

Statistisches Bundesamt

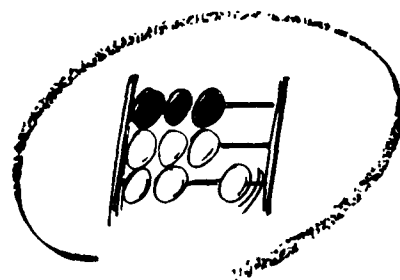
# Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Mai 1992

*Mit gesamtdeutschen Ergebnissen*

— METZLER —  
POESCHEL





Statistisches Bundesamt

# Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Mai 1992

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

— METZLER —  
POESCHEL —

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Verlag:  
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:  
Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Holzwiesenstr. 2  
Postfach 11 52  
7408 Kusterdingen  
Telefon: 07071/33046  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im November 1992

Preis: DM 10,10

Bestellnummer: 1020220 - 92105

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1992

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -  
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

## T e x t t e i l

Einführung	5
Produzierendes Gewerbe	
Mineralölsteuer	6

## T a b e l l e n t e i l

1	Feste Brennstoffe	
1.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex im Kohlenbergbau	8
1.2	Aufkommen und Verwendung von Kohlen	9
1.3	Verbrauch von Kohlen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	10
1.4	Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländern	12
1.5	Ausfuhr von Kohle nach Bestimmungsländern	13
1.6	Preisindizes und Preise	14
2	Flüssige Brenn- und Treibstoffe	
2.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex bei der Gewinnung von Erdöl und Erdgas und in der Mineralölverarbeitung	15
2.2	Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten	15
2.3	Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Dieselmotorenkraftstoff und Heizöl	16
2.4	Verbrauch von Heizöl nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	17
2.5	Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Dieselmotorenkraftstoff und Heizöl nach Ursprungs- und Bestimmungsländern	18
2.6	Preisindizes und Preise	20
3	Gasförmige Brennstoffe	
3.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung	22
3.2	Aufkommen und Verwendung von Gasen	
3.2.1	Gesamtübersicht	22
3.2.2	Ferngasunternehmen	23
3.2.3	Ortsgasunternehmen	24
3.2.4	Erdgasproduzenten	25
3.2.5	Zeichen- und Hüttenkokereien	26
3.2.6	Mineralölverarbeitung	27
3.3	Gasverbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	28
3.4	Preisindizes und Preise	29
4	Elektrizität	
4.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Elektrizitätsversorgung	30
4.2	Aufkommen und Verwendung von Elektrizität	30
4.3	Elektrizitätserzeugung nach Energieträgern und Brennstoffverbrauch der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.4	Ein- und Ausfuhr von Elektrizität der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.5	Elektrizitätserzeugung und -verbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	32
4.6	Preisindizes und Preise	33
5	Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern	
5.1	Betriebe	34
5.2	Fachliche Betriebsteile	40
6	Mineralölsteuer	
6.1	Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölsorten	42
6.2	Steuersollbeträge nach Mineralölsorten	43

## A n h a n g

Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten	44
---	----

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990 .  
Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik  
Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

#### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- ... = Angaben fallen später an
- r = berichtigte Zahl
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

#### Vorsatzzeichen

- m = Milli (Tausendstel)
- d = Dezi (Zehntel)
- h = Hekto (Hundert)
- k = Kilo (Tausend)
- M = Mega (Million)
- G = Giga (Milliarde)
- T = Tera (Billion)

#### Sonstige Abkürzungen

- BGBI = Bundesgesetzblatt
- C = Celsius
- Ne = Nichteisen
- S-Gehalt = Schwefelgehalt

#### Maßeinheiten

- |                             |                      |
|-----------------------------|----------------------|
| Mill = Million              | dt = Dezitonne       |
| m = Meter                   | t = Tonne            |
| m <sup>3</sup> = Kubikmeter | kWh = Kilowattstunde |
| l = Liter                   | MWh = Megawattstunde |
| hl = Hektoliter             | GWh = Gigawattstunde |
| kg = Kilogramm              |                      |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

## Einführung

### Produzierendes Gewerbe

Das "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) bildet überwiegend die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen und Steuer-sollbeträge aus der Mineralölsteuer sowie Klimadaten veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über feste Brennstoffe (Tab. 1), flüssige Brenn- und Treibstoffe (Tab. 2), gasförmige Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (siehe Fachserie 4 Reihe 4.1.1) sowie dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung entnommen. Der Index der Nettoproduktion wird auf Basis 1985 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung von Preisveränderungen berechnet (siehe Fachserie 4 Reihe 2.1).

In jeweils folgenden Tabellen werden Energiebilanzen nach folgender Grundgliederung dargestellt:

#### Erzeugung/Gewinnung

- Eigenverbrauch
- Verluste
- +/- Bestandsveränderung
- + Einfuhr
- Ausfuhr
- = Inlandsversorgung

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Die Bilanzpositionen Ein- und Ausfuhr werden für feste Brennstoffe, für flüssige Brenn- und Treibstoffe sowie für Elektrizität in einer tieferen Gliederung nach Ursprungs- und Bestimmungsländern in den Tabellen 1.4, 1.5, 2.5 und 4.4 aufgeführt.

Die Daten über die Ein- und Ausfuhr (Tabellen 1.2, 1.4, 1.5, 2.3 und 2.5) sind der Fachserie 7 Reihe 2 entnommen.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nachgewiesenen Energieart zu verstehen.

In den verschiedenen Bilanzen werden die Energieträger in ihren spezifischen Einheiten ausgewiesen.

Als Maßeinheiten werden die Tonne (t), der Kubikmeter ( $m^3$ ) und die Kilowattstunde (kWh) verwendet.

In den Bilanzen für die Kohlenarten (Tab. 1.2) wird das o.a. Bilanzschema in einigen Fällen um die Einsatzkohlen erweitert. So ergibt sich z.B. der Wert der Inlandsversorgung bei Steinkohlen aus:

#### Steinkohlenförderung

- Einsatzkohlen, Selbstverbrauch und Deputate
- +/- Bestandsveränderungen
- + Einfuhr
- Ausfuhr

In Tabelle 2.3 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundsche-ma wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fertigerzeugnisse (z.B. leichtes Heizöl in Dieselkraftstoff).

Die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, wird vom Bundesamt für Wirtschaft vorgenommen. Rechtsgrundlage ist das "Gesetz über die Erhebung von Meldungen in der Mineralölwirtschaft (Mineralöldatengesetz)" vom 20. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2353).

Für die Gasarten insgesamt wird in einer Übersicht (Tab. 3.2.1) die Bilanz entsprechend der Grundgliederung vorgelegt. Die Angaben sind zum Teil geschätzt, da nicht alle Daten monatlich erhoben werden.

Zu den Naturgasen zählen Erdgas, Erdöl-gas, Grubengas, Klärgas, Deponiegas und Biogas. Hergestellte Gase sind Flüssiggas, Raffineriegas, Stadtgas, Kokereigas, Hochofengas u. a..

Die Darstellungen über Aufkommen und Verwendung von Gasen (Tabellen 3.2.2 bis 3.2.6) beziehen sich jeweils auf bestimmte Berichtskreise, für die ein weiterer Gliederungsaufbau gewählt wurde:

#### Erzeugung/Gewinnung

- + Bezüge einschl. Einfuhr
- Ausfuhr
- Verbrauch innerhalb der Unternehmen
- +/- Bestandsveränderungen
- = Zur Abgabe im Inland verfügbar
- Abgabe nach Abnehmergruppen
- Leistungs- und Meßdifferenzen

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität werden in Tabelle 4.2 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundsche-ma, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist.

In die vorliegenden Bilanzen für die einzelnen Energien bzw. Energieträger sind die Endverbraucher nicht einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. In zusätzlichen Tabellen werden jedoch der Energieverbrauch und die Elektrizitätserzeugung einzelner Wirtschaftszweige bzw. Verbrauchergruppen veröffentlicht. Hierbei wird eine Umrechnung der spezifischen Maßeinheiten in Joule vorgenommen.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abgerundet durch Tabellen mit Preisindizes und Preisen (siehe Fachserie 17 Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In Tabelle 5 werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der Energie- und Wasserversorgung ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe" (SYPRO) gegliedert.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

**Betrieb:** Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) der Energie- und Wasserversorgung. In die Betriebsmeldung werden alle Betriebsteile einbezogen, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z.B. Verkehr, Häfen, Bäder usw.) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem Betrieb örtlich verbunden sind. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt.

**Beschäftigte:** Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind). Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeitnehmer. Nicht erfaßt werden Arbeitskräfte, die in keinem festen Lohn- bzw. Gehaltsverhältnis stehen und nur regelmäßig zeitweise bestimmte Arbeiten durchführen (z.B. Schriftführer, Kassierer, Pumpenwärter). Zu den Arbeitern zählen auch die gewerblichen Auszubildenden, zu den Angestellten und Beamten auch die für kaufmännische, technische und Verwaltungsberufe Auszubildenden.

**Geleistete Arbeiterstunden:** Alle von den Arbeitern tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

**Lohn- und Gehaltssumme:** Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) werden ebenfalls erfaßt. Nicht einbezogen werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Bei der Darstellung nach fachlichen Betriebsteilen (Tab. 5.2) werden die Ergebnisse kombinierter Betriebe, d.h. Betriebe, die in mehr als einem Wirtschaftszweig tätig sind, den entsprechenden fachlichen Betriebsteilen zugerechnet.

#### Mineralölsteuer

##### Gesetzliche Grundlage

- Mineralölsteuergesetz -MinöStG- in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Dezember 1988 (BGBl. I S. 2277). Danach unterliegen vom 1. Januar 1989 bis zum 31. Dezember 1990 Ottokraftstoffe mit einem Gehalt an Bleiverbindungen, berechnet als Blei, von höchstens 0,013 Gramm im Liter, einem Steuersatz von 57,- DM für 1 hl, ab 1. Januar 1991 einem Steuersatz von 60,- DM für 1 hl. Andere Leichtöle als die zuvor angeführten Ottokraftstoffe unterliegen vom 1. Januar 1989 bis zum 31. Dezember 1990 einem Steuersatz von 65,- DM für 1 hl, ab 1. Januar 1991 einem Steuersatz von 67,- DM für 1 hl. Ab 1. 1. 1989 gelten für Heizöl folgende Steuersätze: für leichtes Heizöl 6,85 DM für 100 kg, für schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung 3,- DM und zur Stromerzeugung 5,50 DM für 100 kg. Der Versteuerung unterworfen wird erstmals ab 1. 1. 1989 bis zum 31. 12. 1992 Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe zum Steuersatz von 0,26 DM für 100 kWh.

- Verordnung zur Durchführung des Mineralölsteuergesetzes -MinöStDV- vom 26. Mai 1953 (BGBl. I S. 237, 280), zuletzt geändert durch die Einundzwanzigste Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Durchführung des Mineralölsteuergesetzes vom 22. Dezember 1988 (BGBl. I S. 2457).

##### Steuergegenstand

Mineralöl unterliegt im Erhebungsgebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des MinöStG sind nach § 1 Abs. 2 Nr. 1 bis 7:

1. Waren der Unterposition 2707.10 bis 2707.30, 2707.50 und 2707 9911 des Zolltarifs,
2. Waren der Unterposition 2707.91, 2707 9991 und 2707 9999, soweit sie nicht nachweislich aus Kohle hergestellt sind, und die Waren der Position 27.10 des Zolltarifs ohne die Braunkohlenteeröle, die als Kraftstoff nicht verwendbar sind, und ohne die Zubereitung mit einem Gehalt an Erdöl oder Öl aus bituminösen Mineralien unter 95 Gewichtshundertteilen, die nicht Kraftstoffe sind,
3. Reinigungsextrakte der Unterposition 2713.90 des Zolltarifs mit einem Tropfpunkt nach DIN 51 801 unter 35° C,



4. Gesättigte Kohlenwasserstoffe mit einer Kohlenstoffzahl C<sub>5</sub> bis C<sub>12</sub> aus der Unterposition 2701.10 und Kohlenwasserstoffe der Unterposition 2902.20 bis 2902.44 des Zollltarifs,

5. Erdgas, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe aus den Positionen 27.11 und 29.01 des Zollltarifs,

6. Kraftstoffe anderer als der unter 1 bis 5 genannten Positionen und Unterpositionen des Zollltarifs, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen,

7. Waren der Unterpositionen 2712.10, 2712.20, 2712.9031 bis 2712.9090 und der Positionen 27.13 und 27.15, ausgenommen Reinigungsextrakte mit einem Tropfpunkt nach DIN 51 801 und 35° C, harzartige Rückstände, gebrauchte Bleicherden und Abfallaugen aus Unterposition 2713.90 des Zollltarifs.

Der Mineralölsteuer unterliegen mit ihrem Mineralölanteil auch:

- Zubereitung aus Position 27.10 des Zollltarifs, die nicht nach §1 Abs. 2 Nr. 2 MinöStG Mineralöle sind, die Schmiermittel der Position 34.03 und Heizstoffe aus Unterposition 3606 9090 mit einem Mineralölgehalt von mehr als 10 Gewichtshundertteilen und die Graphit in öligem Suspension aus der Unterposition 3801 2010 des Zollltarifs, die in das Erhebungsgebiet eingeführt oder aus dem freien Verkehr zu einem besonderen Zollverkehr oder einer aktiven Veredelung abgefertigt werden,

- Additives der Unterposition 3811.19, 3811.21 und 3811.90 des Zollltarifs, die in das Erhebungsgebiet eingeführt und nicht unmittelbar im Anschluß an die Einfuhr in einen Mineralölherstellungsbetrieb oder in ein Steuerlager gebracht werden.

Die Waren des § 1 Abs. 3 Nr. 1 bleiben von der Anteilsteuer frei, soweit sie im Erhebungsgebiet mit unversteuertem Mineralöl hergestellt werden dürfen.

#### Hinweis zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen des Mineralöls, für das die Steuerschuld unbedingt geworden ist. Die Steuerschuld entsteht dadurch, daß Mineralöl aus dem Herstellungsbetrieb entfernt oder zum Verbrauch innerhalb des Betriebes zu anderen Zwecken als zur Aufrechterhaltung des Betriebes entnommen wird, und zwar im Zeitpunkt der Entfernung oder der Entnahme des Mineralöls.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluß über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinöStG versteuerten Mineralöle, der versteuerten Mineralölanteile (§ 1 Abs. 3 MinöStG) und der mit einem niedrigeren Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle (§ 8 Abs. 2 und Abs. 5 MinöStG).

Aus Platzgründen ist bei verschiedenen Positionen der Tabelle 6 nur der zur Zeit ab 1. April 1985 geltenden Steuersatz aufgeführt.

## TABELLENTEIL

FRUEHERES BUNDES GEBIET  
1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX IM KOHLENBERGBAU  
1 FESTE BRENNSTOFFE

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1991		1992	
		DURCHSCHNITT	MAI	APRIL	MAI
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI					
BETRIEBE	ANZAHL	92	91	88	87
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	128 579	129 343	122 305	121 792
ARBEITER	ANZAHL	103 164	103 930	97 494	97 025
ANGESTELLTE	ANZAHL	25 415	25 413	24 811	24 767
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	11 395	10 972	11 024	10 462
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	609 727	590 229	584 295	571 899
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	423 460	414 302	395 897	384 995
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	186 267	175 927	188 398	186 904
UMSATZ	1 000 DM	1 687 904	1 665 693	1 438 150	1 409 463
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	1 607 422	1 579 498	1 382 740	1 345 904
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	80 482	86 195	55 410	63 559
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	78.1	76.5	77.1	74.6
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	20	22	17	17
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	17 262	17 380	17 023	16 982
ARBEITER	ANZAHL	12 205	12 289	12 025	11 980
ANGESTELLTE	ANZAHL	5 057	5 091	4 998	5 002
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 606	1 525	1 603	1 547
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	93 422	144 060	83 095	151 888
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	58 474	89 406	52 102	92 686
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	34 948	54 654	30 993	59 202
UMSATZ	1 000 DM	265 509	288 713	260 998	268 025
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	257 019	279 738	255 389	261 398
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	8 489	8 975	5 609	6 627
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	88.7	91.0	81.9	85.2

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON KOHLEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1991	1992	VERAENDERUNG MAI 1992 GEGEN MAI 1991	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	MAI	MAI		JANUAR 1991 BIS MAI 1991	JANUAR 1992 BIS MAI 1992	
	t	t		t	t	
	%	%				
STEINKOHLN						
FOERDERUNG	5 343 498	5 238 641	-2.0	27 867 149	28 748 842	3.2
EINSATZ IN						
ZECHENKOKEREIEN	896 497	835 659	-6.8	4 859 727	4 062 494	-16.4
BRIKETTFABRIKEN	62 573	53 164	-15.0	394 742	271 952	-31.1
ZECHENKRAFTWERKEN	122 582	122 357	-0.2	820 979	768 870	-6.3
ZECHENSELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	17 815	11 506	-35.4	94 258	82 158	-12.8
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	198 103	-585 738	X	317 903	-3 924 831	X
EINFUHR	1 226 952	935 793	-23.7	5 108 799	6 078 881	19.0
AUSFUHR	421 498	127 098	-69.8	1 772 095	683 261	-61.4
INLANDSVERSORGUNG	5 247 588	4 438 912	-15.4	25 352 050	25 034 157	-1.3
STEINKOHLNBRIKETTS						
HERSTELLUNG	62 357	52 935	-15.1	391 249	271 624	-30.6
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	14 422	11 165	-22.6	93 346	80 394	-13.9
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	X	-	-	X
EINFUHR	101	1 096	986.6	1 184	4 307	263.7
AUSFUHR	25 288	28 102	11.1	118 159	103 835	-12.1
INLANDSVERSORGUNG	22 748	14 765	-35.1	180 928	91 702	-49.3
STEINKOHLNKOCS						
HERSTELLUNG	1 301 577	1 294 507	-0.5	6 738 613	6 290 505	-6.6
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	47 183	44 223	-6.3	304 363	294 955	-3.1
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	73 446	9 997	X	193 862	116 036	X
EINFUHR	81 142	87 069	7.3	552 057	613 654	11.2
AUSFUHR	144 865	109 779	-24.2	805 284	648 131	-19.5
INLANDSVERSORGUNG	1 264 117	1 237 571	-2.1	6 374 885	6 077 109	-4.7
BRAUNKOHLN						
FOERDERUNG	21 768 425	18 504 419	-15.0	127 897 201	105 025 944	-17.9
EINSATZ	5 455 609	3 520 617	-35.5	38 801 906	21 043 153	-45.8
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	2 870 558	1 851 303	-35.5	6 728 536	11 577 280	72.1
IN KOKEREIEN	218 202	39 508	-81.9	426 912	283 313	-33.6
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	978 218	896 385	-8.4	1 914 691	4 629 382	141.8
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	1 072 140	528 870	-50.7	2 142 405	3 030 104	41.4
FUER SONSTIGES	316 491	204 551	-35.4	672 556	1 523 074	126.5
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	32 458	10 837	-66.6	185 600	159 924	-13.8
EINFUHR	48 120	33 732	-29.9	325 013	579 838	78.4
AUSFUHR	40 465	31 549	-22.0	192 649	155 840	-19.1
INLANDSVERSORGUNG	10 832 405	11 454 532	5.7	77 156 959	63 203 712	-18.1
BRAUNKOHLNBRIKETTS						
HERSTELLUNG	1 252 515	772 759	-38.3	10 971 346	5 124 945	-53.3
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	222 247	76 054	-65.8	908 162	681 752	-24.9
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	2 766	-2 283	X	5 447	7 416	X
EINFUHR	15 149	18 614	22.9	88 787	101 005	13.8
AUSFUHR	62 575	54 435	-13.0	458 263	223 634	-51.2
INLANDSVERSORGUNG	985 608	658 602	-33.2	9 699 155	4 327 979	-55.4
BRAUNKOHLNKOCS						
HERSTELLUNG	64 638	11 765	-81.8	500 641	134 689	-73.1
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	1 833	25	-98.6	4 108	1 384	-66.3
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	5 363	7 427	X	7 609	22 642	X
EINFUHR	78	267	242.8	3 482	2 393	-31.3
AUSFUHR	18 875	2 212	-88.3	63 836	7 045	-89.0
INLANDSVERSORGUNG	49 371	17 222	-65.1	443 789	151 295	-65.9
STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLEN						
HERSTELLUNG	416 103	385 244	-7.4	1 909 487	1 662 586	-12.9
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	109 751	103 004	-6.1	363 120	321 988	-11.3
INLANDSVERSORGUNG	306 352	282 240	-7.9	1 546 367	1 340 598	-13.3
OESTERREICHISCHE UND TSCHECHISCHE HARTBRAUNKOHLN						
EINFUHR	162 608	181 830	11.8	947 555	1 099 894	16.1
INLANDSVERSORGUNG	162 608	181 830	11.8	947 555	1 099 894	16.1
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLN IM FRUEHEREN BUNDESGBIET						
FOERDERUNG	9 699 229	9 202 280	-5.1	47 049 161	46 976 083	-0.2
EINSATZ	1 386 144	1 179 629	-14.9	6 341 432	6 177 149	-2.6
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	515 075	418 993	-18.7	2 729 908	2 143 945	-21.5
IN KOKEREIEN	65 415	39 508	-39.6	263 347	283 313	7.6
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	669 701	573 889	-14.3	2 754 117	2 965 593	7.7
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	114 777	126 155	9.9	491 883	673 315	36.9
FUER SONSTIGES	21 176	21 084	-0.4	102 177	110 983	8.6
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	535	315	-41.1	3 052	2 766	-9.4
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLN IN DEN NEUEN BUNDESLAENDERN						
FOERDERUNG	12 069 196	9 302 139	-22.9	80 848 040	58 049 861	-28.2
EINSATZ	4 069 465	2 340 988	-42.5	32 460 474	14 866 004	-54.2
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	31 923	10 522	-67.0	182 548	157 158	-13.9

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

FRUEHERES BUNDES GEBIET

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN \*)

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1991	1992	VERAENDERUNG 1.VJ 1992 GEGEN 1.VJ 1991	KUMULIERT		
		1.VJ	1.VJ		1.VJ 1991 BIS 1.VJ 1991	1.VJ 1992 BIS 1.VJ 1992	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t			t		%

STEINKOHLN, STEINKOHLNBRIKETS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	1 987 942	2 009 336	1.1	1 987 942	2 009 336	1.1
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	304 463	283 603	-6.9	304 463	283 603	-6.9
2531	H. V. ZEMENT	280 155	259 896	-7.2	280 155	259 896	-7.2
2535	H. V. KALK, MOERTEL	13 301	13 566	2.0	13 301	13 566	2.0
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	507 560	605 773	19.4	507 560	605 773	19.4
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	507 560	605 773	19.4	507 560	605 773	19.4
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	30 036	24 613	-18.1	30 036	24 613	-18.1
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	304	334	9.9	304	334	9.9
29	GIESSEREI	318	280	-11.9	318	280	-11.9
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	318	280	-11.9	318	280	-11.9
32	MASCHINENBAU	621	483	-22.2	621	483	-22.2
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	33 755	19 686	-41.7	33 755	19 686	-41.7
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	5 788	5 978	3.3	5 788	5 978	3.3
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	776 209	730 732	-5.9	776 209	730 732	-5.9
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	710 331	660 163	-7.1	710 331	660 163	-7.1
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	212 916	225 292	5.8	212 916	225 292	5.8
63	TEXTILGEWERBE	31 005	36 111	16.5	31 005	36 111	16.5
68	ERNAERHRUNGSGEWERBE	29 072	31 038	6.8	29 072	31 038	6.8

STEINKOHLNBRIKETS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	3 793 341	3 607 930	-4.9	3 793 341	3 607 930	-4.9
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	93 117	78 947	-15.2	93 117	78 947	-15.2
2531	H. V. ZEMENT	58 434	44 565	-23.7	58 434	44 565	-23.7
2535	H. V. KALK, MOERTEL	25 919	25 150	-3.0	25 919	25 150	-3.0
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	3 440 732	3 246 058	-5.7	3 440 732	3 246 058	-5.7
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	3 440 732	3 246 058	-5.7	3 440 732	3 246 058	-5.7
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	46 141	53 757	16.5	46 141	53 757	16.5
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	43 457	50 838	17.0	43 457	50 838	17.0
29	GIESSEREI	122 870	130 606	6.3	122 870	130 606	6.3
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	122 733	130 536	6.4	122 733	130 536	6.4
32	MASCHINENBAU	11 661	10 941	-6.2	11 661	10 941	-6.2
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	5 889	7 642	29.8	5 889	7 642	29.8
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	3 634	3 925	8.0	3 634	3 925	8.0
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	52 864	62 037	17.4	52 864	62 037	17.4
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	51 674	61 244	18.5	51 674	61 244	18.5
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	8 750	8 830	0.9	8 750	8 830	0.9
63	TEXTILGEWERBE	504	633	25.6	504	633	25.6
68	ERNAERHRUNGSGEWERBE	5 304	3 405	-35.8	5 304	3 405	-35.8

\*) FUSSNOTEN SIEHE S.11.

FRUEHERES BUNDES GEBIET

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOELEN NACH AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1991	1992	VERAENDERUNG 1.VJ 1992 GEGEN 1.VJ 1991	KUMULIERT		
		1.VJ	1.VJ		1.VJ 1991 BIS 1.VJ 1991	1.VJ 1992 BIS 1.VJ 1992	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t	t		t	t	%

ROHBRAUNKOEHLEN

1010	ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNG 4)	23 049 555	24 507 372	6.3	23 049 555	24 507 372	6.3
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	1 097 820	350 318	-68.1	1 097 820	350 318	-68.1
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	7 663	16 787	119.1	7 663	16 787	119.1
2531	H. V. ZEMENT	7 539	16 487	118.7	7 539	16 487	118.7
2535	H. V. KALK, MOERTEL	-	-	-	-	-	-
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	-	-	-	-	-	-
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	-	-	-	-	-	-
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	754 427	776	-99.9	754 427	776	-99.9
29	GIESSEREI	29	-	-100.0	29	-	-100.0
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	29	-	-100.0	29	-	-100.0
32	MASCHINENBAU	11 840	10 655	-10.0	11 840	10 655	-10.0
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	24 485	21 241	-13.2	24 485	21 241	-13.2
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	-	-	-	-	-	-
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	287 185	282 595	-1.6	287 185	282 595	-1.6
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	287 185	282 595	-1.6	287 185	282 595	-1.6
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
63	TEXTILGEWERBE	11 500	17 693	53.9	11 500	17 693	53.9
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	-	-	-	-	-	-

BRAUNKOEHLENBRIKETTS UND -KOKS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	603 843	596 824	-1.2	603 843	596 824	-1.2
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	302 193	323 194	6.9	302 193	323 194	6.9
2531	H. V. ZEMENT	190 561	198 410	4.1	190 561	198 410	4.1
2535	H. V. KALK, MOERTEL	82 928	95 383	15.0	82 928	95 383	15.0
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	5 824	5 184	-11.0	5 824	5 184	-11.0
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	5 824	5 184	-11.0	5 824	5 184	-11.0
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	5 402	6 523	20.8	5 402	6 523	20.8
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	4 462	5 778	29.5	4 462	5 778	29.5
29	GIESSEREI	942	850	-9.8	942	850	-9.8
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	942	850	-9.8	942	850	-9.8
32	MASCHINENBAU	904	764	-15.5	904	764	-15.5
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	18 642	12 520	-32.8	18 642	12 520	-32.8
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	565	840	48.7	565	840	48.7
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	143 045	128 347	-10.3	143 045	128 347	-10.3
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	104 604	90 840	-13.2	104 604	90 840	-13.2
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	73 821	80 433	9.0	73 821	80 433	9.0
63	TEXTILGEWERBE	6 137	2 582	-57.9	6 137	2 582	-57.9
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	40 099	24 849	-38.0	40 099	24 849	-38.0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUEER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) OHNE STEINKOEHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI SOWIE BRAUNKOEHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG (SIEHE TAB. 1.2).

3) OHNE EINSATZKOELEN FUEER BRIKETT- UND KOKSERSTELLUNG.

4) LIEFERUNGEN DES BERGBAUS AN KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN.

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.4 EINFUHR VON KOHLEN NACH URSPRUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND	1992			1992		
	APRIL	MAI	JAN - MAI	APRIL	MAI	JAN - MAI
	t				1 000 DM	
STEINKOHLEN						
INSGESAMT	1 474 105	935 793	6 078 881	130 962	83 552	539 934
EUROPA	477 238	285 221	1 859 346	49 636	29 985	193 626
LAENDER DER EG	68 650	50 151	357 117	11 394	9 106	54 714
FRANKREICH	31 474	28 630	156 062	7 428	6 985	36 973
BELGIEN/LUXEMBURG	17 440	13 602	134 687	1 917	1 236	12 253
NIEDERLANDE	7 244	7 717	42 019	878	831	3 193
GROSSBRITANNIEN	12 492	202	24 350	1 171	54	2 295
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	408 588	235 071	1 502 229	38 242	20 879	138 912
SOWJETUNION	20 547	-	79 627	1 646	-	6 234
POLEN	312 156	151 870	1 105 139	28 353	13 433	99 911
TSCHECHOSLOWAKEI	71 975	50 553	260 962	7 245	4 879	25 774
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	996 867	650 572	4 219 535	81 326	53 567	346 308
SUEDAFRIKA	500 093	491 744	2 391 187	37 115	36 894	179 887
VEREINIGTE STAATEN	56 763	40 445	584 646	6 425	4 984	56 300
KANADA	11 194	17 842	154 105	1 160	1 888	14 710
AUSTRALIEN	194 821	47 468	492 396	18 823	4 693	47 821
STEINKOHLENKOKS						
INSGESAMT	149 566	87 069	613 654	25 832	16 682	110 701
EUROPA	134 184	67 595	511 264	23 484	13 449	93 637
LAENDER DER EG	53 275	44 327	231 481	11 279	9 875	50 812
FRANKREICH	9 123	7 437	33 036	2 441	1 755	8 417
BELGIEN/LUXEMBURG	19 756	16 260	86 437	4 424	4 209	21 126
NIEDERLANDE	15 276	19 404	96 514	2 795	3 472	17 285
GROSSBRITANNIEN	91	66	397	32	22	136
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	80 909	23 267	279 783	12 205	3 574	42 825
TSCHECHOSLOWAKEI	22 761	7 262	86 734	3 530	1 063	13 055
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	15 382	19 474	102 390	2 348	3 233	17 064
VEREINIGTE STAATEN	3 250	-	10 159	346	-	1 079
BRAUNKOHLEN						
INSGESAMT	182 071	33 732	579 838	7 701	1 219	23 946
BRAUNKOHLENBRIKETTS						
INSGESAMT	14 259	18 614	101 005	1 195	1 733	10 172
TSCHECHOSLOWAKEI	11 428	10 744	61 341	841	771	4 908
BRAUNKOHLENKOKS						
INSGESAMT	788	267	2 393	209	70	695
HARTBRAUNKOHLEN						
INSGESAMT	204 944	181 830	1 099 894	9 256	8 124	52 521
OESTERREICH	8	206	982	1	14	69
TSCHECHOSLOWAKEI	204 936	181 624	1 098 912	9 255	8 110	52 452

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.5 AUSFUHR VON KOHLEN NACH BESTIMMUNGSLAENDERN

BESTIMMUNGSLAND	1992			1992		
	APRIL	MAI	JAN - MAI	APRIL	MAI	JAN - MAI
	t				1 000 DM	
STEINKOHLEN						
INSGESAMT	123 189	127 098	683 261	42 751	46 256	181 065
EUROPA	123 073	124 685	677 687	42 688	45 787	179 927
LAENDER DER EG	120 558	119 636	667 662	41 983	44 507	177 072
FRANKREICH	16 338	21 660	104 936	5 734	7 649	33 421
BELGIEN/LUXEMBURG	86 934	78 178	272 875	30 079	30 334	99 247
NIEDERLANDE	4 214	4 497	17 160	1 591	1 860	6 760
ITALIEN	1 650	460	149 199	486	124	12 556
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	2 516	5 049	10 025	705	1 280	2 855
NORWEGEN	-	-	300	-	-	94
SCHWEIZ	843	961	3 361	248	302	1 108
OESTERREICH	1 618	4 015	6 142	427	943	1 540
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	116	2 413	5 574	63	469	1 138
STEINKOHLENBRIKETTS						
INSGESAMT	22 291	28 102	103 835	7 908	9 920	37 057
EUROPA	22 291	28 102	103 835	7 908	9 920	37 057
LAENDER DER EG	21 470	25 890	100 044	7 608	9 172	35 688
FRANKREICH	9 961	11 427	42 817	3 489	4 010	15 192
BELGIEN/LUXEMBURG	1 279	2 092	7 673	465	761	2 882
ITALIEN	-	12	39	-	4	15
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	821	2 212	3 791	300	748	1 369
SCHWEIZ	78	1 304	1 689	29	444	612
OESTERREICH	743	908	2 102	271	304	757
STEINKOHLENKOKS						
INSGESAMT	145 998	109 779	648 131	53 140	45 919	261 701
EUROPA	145 982	109 732	647 192	53 131	45 900	261 081
LAENDER DER EG	130 857	88 810	554 439	49 381	40 886	238 905
FRANKREICH	36 304	373	76 550	7 167	168	15 453
BELGIEN/LUXEMBURG	81 919	79 208	437 565	39 203	38 398	212 406
NIEDERLANDE	9 543	6 416	25 464	1 647	1 087	4 480
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	15 126	20 922	92 753	3 750	5 014	22 176
NORWEGEN	6 889	10 849	51 110	1 232	1 905	9 440
FINLAND	-	1 181	4 701	-	420	978
SCHWEIZ	2 956	2 732	9 818	829	814	3 241
OESTERREICH	4 618	6 107	24 675	1 444	1 859	7 620
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	15	47	939	9	19	620
BRAUNKOHLEN						
INSGESAMT	30 689	31 549	155 840	3 755	3 864	18 920
EUROPA	30 689	31 549	155 840	3 755	3 864	18 920
LAENDER DER EG	29 973	31 549	154 342	3 612	3 864	18 627
BELGIEN/LUXEMBURG	21 649	23 057	107 420	2 702	2 912	13 477
NIEDERLANDE	2 233	2 401	13 798	301	324	1 862
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	716	-	1 473	143	-	290
BRAUNKOHLENBRIKETTS						
INSGESAMT	35 040	54 435	223 634	5 732	10 078	37 300
EUROPA	35 040	54 435	223 634	5 732	10 078	37 300
LAENDER DER EG	10 330	9 008	89 581	1 303	1 738	14 613
FRANKREICH	1 189	3 383	16 890	230	574	3 988
BELGIEN/LUXEMBURG	921	2 356	13 659	209	525	3 081
ITALIEN	2 840	1 896	39 758	283	474	5 157
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	24 710	45 427	134 053	4 429	8 340	22 687
SCHWEIZ	1 492	1 080	6 855	412	306	1 792
OESTERREICH	21 643	38 947	106 526	3 852	7 404	18 302
BRAUNKOHLENKOKS						
INSGESAMT	1 112	2 212	7 045	320	498	1 933
EUROPA	1 101	2 212	6 994	317	498	1 906
LAENDER DER EG	754	578	3 749	217	186	1 123
BELGIEN/LUXEMBURG	185	68	971	60	29	352
ITALIEN	447	369	2 173	113	92	526
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	348	1 635	3 246	100	312	783

F R U E H E R E S   B U N D E S G E B I E T

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1991		1992	
	DURCHSCHNITT	MAI	APRIL	MAI
PREISINDIZES				
ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)				
1985 = 100				
STEINKOHLN UND STEINKOHLNBRIKETTS	107.0	106.2	112.8	112.8
RUHRKOKS (HOCHOFENKOKS 4)	103.7	102.9	110.6	110.6
BRAUNKOHLN, BRAUNKOHLNBRIKETTS	106.8	105.2	106.6	105.9
DAR. BRAUNKOHLNBRIKETTS	113.5	105.2	112.2	108.6
EINFUHRPREISE				
1985 = 100				
STEINKOHLN UND BRAUNKOHLN	66.1	66.1	62.8	62.1
DARUNTER:				
STEINKOHLN, ROH	65.4	65.4	62.3	61.5
AUS EG-LAENDERN	79.7	79.9	82.1	82.1
AUS AND. WESTL. INDUSTRIELAENDERN	58.6	58.3	56.5	55.7
AUS STAATSHANDELSLAENDERN	68.5	68.7	61.6	60.4
STEINKOHLNKOKS	77.2	77.0	76.6	75.9
AUSFUHRPREISE				
1985 = 100				
STEINKOHLN	82.5	81.4	83.2	83.1
STEINKOHLN, ROH	77.7	76.7	77.7	77.8
STEINKOHLNBRIKETTS	101.7	97.2	103.4	101.6
STEINKOHLNKOKS	85.3	84.6	86.6	86.5
PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG				
(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)				
1985 = 100				
FESTE BRENNSTOFFE	108.3	107.0	111.0	110.4
DAR. STEINKOHLN (OHNE KOKS)	105.2	103.9	107.6	107.0
PREISE				
VERBRAUCHERPREISE				
DM/100 kg				
STEINKOHLNBRIKETTS, INLAENDISCHER				
HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA				
1 000 kg, FREI KELLER	63.30	62.40	64.90	64.50
BRAUNKOHLNBRIKETTS, BEI ABNAHME				
VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	43.80	42.70	45.30	44.80
ZECHENBRECHKOKS 3, INLAENDISCHER				
HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA				
3 000 kg, FREI KELLER	61.90	61.20	62.50	62.20
DM/50 kg				
BRENNHOLZ, OFENFERTIG, FREI KELLER	24.80	24.50	25.40	25.40



FRUEHERES BUNDES GEBIET  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX BEI DER GEWINNUNG  
VON ERDOEL UND ERDGAS UND IN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1991		1992	
		DURCHSCHNITT	MAI	APRIL	MAI
GEWINNUNG VON ERDOEL UND ERDGAS					
BETRIEBE	ANZAHL	47	47	46	45
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	5 563	5 523	5 419	4 718
ARBEITER	ANZAHL	2 346	2 345	2 226	1 790
ANGESTELLTE	ANZAHL	3 217	3 178	3 193	2 928
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	324	338	314	249
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	34 773	38 005	33 021	36 234
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	11 865	13 324	11 067	11 263
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	22 908	24 681	21 954	24 971
UMSATZ	1 000 DM	234 236	222 652	286 711	286 179
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	.	.
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	.	.
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	93.2	106.5	108.5	104.0

MINERALOELVERARBEITUNG

BETRIEBE	ANZAHL	82	82	81	81
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	23 344	23 157	22 581	22 575
ARBEITER	ANZAHL	10 732	10 644	10 009	10 004
ANGESTELLTE	ANZAHL	12 612	12 513	12 572	12 571
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 457	1 444	1 412	1 372
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	154 076	143 832	156 422	147 935
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	55 762	53 072	54 947	52 728
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	98 314	90 760	101 475	95 207
UMSATZ	1 000 DM	8 825 216	8 374 788	8 954 078	8 814 427
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	8 588 598	8 118 015	8 750 704	8 603 350
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	236 618	256 773	203 374	211 077
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	102.1	120.4	129.9	126.6

D E U T S C H L A N D

2.2 GEWINNUNG VON ERDOEL (ROH) IM INLAND NACH GEWINNUNGSGBIETEN

GEWINNUNGSGBIET	1991	1992	VERAENDERUNG MAI 1992 GEGEN MAI 1991	KUMULIERT	
	MAI	MAI		JANUAR 1991 BIS MAI 1991	JANUAR 1992 BIS MAI 1992
	t	t		t	t
ZW. ODER/NEISSE U. ELBE	.	6 757	.	.	34 068
NOERDLICH DER ELBE	58 845	63 524	7.4	287 852	264 803
ZWISCHEN ELBE UND WESER	52 408	48 500	-8.1	244 693	243 825
ZWISCHEN WESER UND EMS	57 033	54 720	-4.2	281 869	269 385
EMSMUENDUNG	23	-	-	95	-
WESTLICH DER EMS	101 331	98 063	-3.3	499 560	471 988
THUERINGER BECKEN	.	-	.	.	-
OBERRHEINTAL	12 322	9 400	-31.1	61 055	50 219
ALPENVORLAND	12 216	10 907	-12.0	58 925	58 085
BUNDESGBIET	298 884	291 871	-2.4	1 460 402	1 392 373

1) EINSCHL. TAEETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.3 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1991	1992	VERAENDERUNG MAI 1992 GEGEN MAI 1991	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	MAI	MAI		JANUAR 1991 BIS MAI 1991	JANUAR 1992 BIS MAI 1992	
	t	t		t	t	

MOTORENBENZIN

ERZEUGUNG 1)	2 018 045	1 880 796	-7.3	9 507 476	9 471 894	-0.4
EIGENVERBRAUCH	-	-	X	-	-	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	27 540	121 770	X	-22 307	-591 327	X
UMWIDMUNGEN	55 927	166 792	66.5	297 430	872 834	65.9
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
EINFUHR 4)	984 287	660 937	-48.9	3 815 297	3 714 354	-2.7
AUSFUHR 4)	126 774	218 819	42.1	750 269	883 805	15.1
INLANDSVERSORGUNG	2 959 025	2 611 476	-13.3	12 847 627	12 583 950	-2.1

DIESELKRAFTSTOFF

ERZEUGUNG 1)	1 546 910	1 486 794	-4.0	6 791 077	6 936 970	2.1
EIGENVERBRAUCH	98	1 344	92.7	520	3 918	86.7
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-234 561	-120 352	X	-43 734	-193 277	X
UMWIDMUNGEN	162 205	311 388	X	829 238	1 125 406	X
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	37 429	32 240	-16.1	177 252	181 517	2.3
EINFUHR 4)	363 999	383 358	5.0	1 299 456	1 763 184	26.3
AUSFUHR 4)	74 243	94 305	21.3	319 436	471 435	32.2
INLANDSVERSORGUNG	1 726 784	1 933 298	10.7	8 378 829	8 975 413	6.6

HEIZOEL, LEICHT

ERZEUGUNG 1)	1 980 885	2 003 219	1.1	10 234 335	11 541 599	11.3
EIGENVERBRAUCH	635	3 232	80.4	7 909	16 760	52.8
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-73 813	-325 504	X	-181 223	-538 970	X
UMWIDMUNGEN	-5 291	-113 224	X	-159 059	-300 839	X
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
EINFUHR 4)	1 671 942	1 002 349	-66.8	7 477 373	5 879 960	-27.2
AUSFUHR 4)	63 698	175 358	63.7	421 914	871 000	51.6
INLANDSVERSORGUNG	3 509 391	2 388 251	-46.9	16 941 603	15 693 990	-7.9

HEIZOEL, SCHWER

ERZEUGUNG 1)	863 447	984 170	12.3	4 485 022	5 723 598	21.6
EIGENVERBRAUCH	109 491	103 900	-5.4	616 898	626 781	1.6
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-18 345	-57 265	X	5 517	-118 330	X
UMWIDMUNGEN	97 020	90 026	X	497 163	481 924	X
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	155 808	124 612	-25.0	675 347	582 294	-16.0
EINFUHR 4)	188 452	272 715	30.9	935 454	1 031 056	9.3
AUSFUHR 4)	139 877	397 546	64.8	767 959	2 113 024	63.7
INLANDSVERSORGUNG	725 398	663 588	-9.3	3 862 952	3 796 149	-1.8

- 1) EINSCHL. RUECKLAUF AUS DER CHEMISCHEN INDUSTRIE, OHNE ABGAENGE ZUM WIEDEREINSATZ.  
2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.  
3) BEDARF FUER IN SEE GEHENDE SCHIFFE.  
4) OHNE LAGERGUT FUER AUSLAENDISCHE RECHNUNG IN ZOLL- UND FREIHAFENLAGER.

## FRUEHERES BUNDES GEBIET

## 2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

## 2.4 VERBRAUCH VON HEIZOEL NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1991	1992	VERAENDERUNG 1.VJ 1992 GEGEN 1.VJ 1991	KUMULIERT		
		1.VJ	1.VJ		1.VJ 1991 BIS 1.VJ 1991	1.VJ 1992 BIS 1.VJ 1992	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t			%	t	%
HEIZOEL, LEICHT							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	1 461 495	1 363 024	-6.7	1 461 495	1 363 024	-6.7
22	MINERALOELVERARBEITUNG	279 582	163 177	-41.6	279 582	163 177	-41.6
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	75 109	83 054	10.6	75 109	83 054	10.6
2531	H. V. ZEMENT	4 142	5 341	28.9	4 142	5 341	28.9
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	9 863	8 355	-15.3	9 863	8 355	-15.3
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	7 831	6 375	-18.6	7 831	6 375	-18.6
32	MASCHINENBAU	133 736	128 548	-3.9	133 736	128 548	-3.9
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	90 870	103 314	13.7	90 870	103 314	13.7
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	89 934	76 125	-15.4	89 934	76 125	-15.4
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	125 198	178 684	42.7	125 198	178 684	42.7
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB. )	58 306	118 832	103.8	58 306	118 832	103.8
52	H. U. VERARB. V. GLAS	12 274	11 687	-4.8	12 274	11 687	-4.8
5225	H. V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	8 878	8 507	-4.2	8 878	8 507	-4.2
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	20 881	17 988	-13.9	20 881	17 988	-13.9
63	TEXTILGEWERBE	45 383	42 150	-7.1	45 383	42 150	-7.1
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	175 380	173 007	-1.4	175 380	173 007	-1.4
6821	ZUCKERINDUSTRIE	5 189	4 397	-15.3	5 189	4 397	-15.3
HEIZOEL, MITTELSCHWER, SCHWER							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	2 074 842	1 744 871	-15.9	2 074 842	1 744 871	-15.9
22	MINERALOELVERARBEITUNG	489 784	414 508	-15.4	489 784	414 508	-15.4
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	82 129	89 560	9.0	82 129	89 560	9.0
2531	H. V. ZEMENT	27 035	37 795	39.8	27 035	37 795	39.8
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	232 802	270 450	16.2	232 802	270 450	16.2
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	231 898	270 416	16.6	231 898	270 416	16.6
32	MASCHINENBAU	18 300	9 744	-46.8	18 300	9 744	-46.8
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	9 245	8 512	-7.9	9 245	8 512	-7.9
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	15 463	11 403	-26.3	15 463	11 403	-26.3
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	450 043	557 994	24.0	450 043	557 994	24.0
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB. )	407 691	517 115	26.8	407 691	517 115	26.8
52	H. U. VERARB. V. GLAS	71 522	70 861	-0.9	71 522	70 861	-0.9
5225	H. V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	59 435	61 078	2.8	59 435	61 078	2.8
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	144 610	125 586	-13.2	144 610	125 586	-13.2
63	TEXTILGEWERBE	58 988	38 596	-34.6	58 988	38 596	-34.6
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	388 834	61 945	-84.1	388 834	61 945	-84.1
6821	ZUCKERINDUSTRIE	322 198	5 753	-98.2	322 198	5 753	-98.2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

DEUTSCHLAND

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL  
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	1992			1992		
	APRIL	MAI	JAN - MAI	APRIL	MAI	JAN - MAI
	t			1 000 DM		

ERDOEL UND OEL AUS BITUMINOESEN MINERALIEN, ROH

EINFUHR	8 890 425	7 738 786	41 437 111	2 015 764	1 835 232	9 402 503
GROSSBRITANNIEN	1 906 824	1 032 496	6 921 894	459 872	263 345	1 645 171
NORWEGEN	1 308 462	1 103 985	6 373 493	305 844	275 332	1 490 728
SOWJETUNION	1 180 755	-	4 610 979	251 574	-	960 532
ALGERIEN	438 425	407 587	2 222 028	114 057	108 824	574 335
LIBYEN	845 990	814 501	4 759 294	201 298	198 077	1 115 629
NIGERIA	589 900	748 925	4 268 051	150 414	202 490	1 069 126
ANGOLA	54 557	75 490	262 990	11 364	15 155	51 877
MEXIKO	58 044	33 304	210 241	9 727	5 328	35 865
VENEZUELA	704 978	543 271	2 843 966	127 827	108 855	526 573
SYRIEN	550 701	655 770	1 861 394	110 452	139 375	381 444
IRAK	-	-	-	-	-	-
IRAN	66 201	41 907	347 474	14 296	9 006	73 433
SAUDI-ARABIEN	889 501	824 441	3 710 930	186 560	181 853	781 513
NORDJEMEN	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	3 491	-	-	696

MOTORENBENZIN, NORMAL UNVERBLEIT

EINFUHR	285 466	240 324	1 317 211	89 173	83 167	418 351
BELGIEN/LUXEMBURG	44 544	23 111	170 283	10 368	7 679	49 346
NIEDERLANDE	116 801	120 158	606 000	38 520	41 032	194 249
GROSSBRITANNIEN	52 757	57 099	232 460	16 760	20 242	75 320
OESTERREICH	921	766	3 503	366	223	1 066
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	43 300	34 602	112 332	15 254	12 144	39 992
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	6 939	5 749	40 569	2 725	2 316	15 475

MOTORENBENZIN, SUPER UNVERBLEIT

EINFUHR	458 537	316 477	1 885 702	157 541	116 852	647 652
FRANKREICH	25 534	11 693	91 403	8 837	4 354	31 179
BELGIEN/LUXEMBURG	129 778	59 244	349 558	44 100	21 264	117 899
NIEDERLANDE	220 095	180 270	899 745	76 155	66 457	307 958
GROSSBRITANNIEN	55 200	51 849	313 625	18 554	19 775	107 930
OESTERREICH	750	89	3 265	307	30	1 123
AUSFUHR	126 719	159 510	565 352	45 965	61 380	210 548
BELGIEN/LUXEMBURG	1 961	1 553	9 733	900	635	4 264
SCHWEIZ	55 950	82 315	343 561	20 666	31 405	126 228
OESTERREICH	8 120	6 016	33 646	3 488	2 552	13 971

MOTORENBENZIN, SUPER VERBLEIT

EINFUHR	81 255	104 136	508 779	28 336	37 356	172 141
NIEDERLANDE	47 184	50 630	238 509	16 449	18 762	81 959
GROSSBRITANNIEN	10 182	15 606	70 633	3 716	5 478	23 584
DAENEMARK	12	-	21	6	-	10
NORWEGEN	-	-	6 872	-	-	2 218
OESTERREICH	-	527	1 200	-	151	373
AUSFUHR	33 519	24 707	168 987	13 215	10 013	64 623
FRANKREICH	-	1 492	21 912	-	596	7 909
BELGIEN/LUXEMBURG	471	-	2 377	92	-	463
SCHWEIZ	22 801	17 818	90 628	8 867	7 060	34 112
OESTERREICH	7 388	5 045	30 269	3 134	2 203	12 582

DIESELKRAFTSTOFF

EINFUHR	435 733	383 358	1 763 184	127 064	117 509	508 543
FRANKREICH	9 285	5 956	36 113	2 732	1 814	10 893
BELGIEN/LUXEMBURG	43 729	50 315	227 281	12 488	14 537	65 229
NIEDERLANDE	197 539	146 522	857 377	57 747	44 916	245 386
SOWJETUNION	30 504	-	157 776	8 809	-	42 866
TSCHECHOSLOWAKEI	1 203	-	1 203	340	-	340
AUSFUHR	112 721	94 305	471 435	31 724	26 870	138 159
SCHWEIZ	525	703	10 660	164	208	3 633
OESTERREICH	24 594	26 525	135 418	8 383	9 255	47 273
SCHIFFSBEDARF	8 812	8 221	38 291	2 442	2 316	10 487

D E U T S C H L A N D

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL  
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGS- LAND BESTIMMUNGSLAND	1992			1992		
	APRIL	MAI	JAN - MAI	APRIL	MAI	JAN - MAI
	t				1 000 DM	
HEIZOEL, LEICHT						
EINFUHR	1 065 184	1 002 349	5 879 960	300 049	295 642	1 649 568
FRANKREICH	33 964	16 326	126 432	9 782	4 819	37 309
BELGIEN/LUXEMBURG	44 517	79 699	281 207	12 715	23 732	80 022
NIEDERLANDE	640 943	519 254	3 375 102	180 221	152 652	945 774
GROSSBRITANNIEN	-	-	180 888	-	-	49 941
DAENEMARK	49 613	15 802	142 706	13 644	4 496	39 665
NORWEGEN	63 831	60 145	297 901	17 528	17 568	80 909
SCHWEDEN	61 496	53 860	313 136	17 260	15 590	87 671
FINNLAND	10 973	-	91 394	3 116	-	24 913
JUGOSLAWIEN	-	-	-	-	-	-
SOWJETUNION	71 305	-	418 057	20 259	-	115 131
TSCHECHOSLOWAKEI	16 205	-	27 829	4 507	-	7 822
UNGARN	22 543	23 895	86 027	6 873	7 605	26 678
AUSFUHR	189 701	175 358	871 000	55 534	53 981	257 807
FRANKREICH	44 832	28 748	146 871	11 720	8 458	40 732
SCHWEIZ	131 817	140 453	645 375	39 863	43 482	193 000
HEIZOEL, SCHWER SCHWEFELGEHALT BIS 1 %						
EINFUHR	65 131	82 232	325 520	9 872	14 523	53 915
FRANKREICH	2 102	2 087	12 679	375	286	2 108
BELGIEN/LUXEMBURG	14 220	18 420	87 279	2 399	3 614	14 958
NIEDERLANDE	9 173	18 913	84 433	1 518	3 605	14 781
SCHWEIZ	25 543	14 316	68 976	3 522	1 950	10 368
LIBYEN	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	271 887	259 126	1 253 391	44 056	47 082	210 380
ITALIEN	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	28 117	15 154	119 264	4 912	2 788	21 830
HEIZOEL, SCHWER SCHWEFELGEHALT UEBER 1 BIS 2 %						
EINFUHR	37 399	42 771	114 674	5 477	6 286	16 819
FRANKREICH	-	-	-	-	-	-
BELGIEN/LUXEMBURG	2 400	-	2 400	299	-	299
NIEDERLANDE	22 813	29 627	69 123	3 061	4 199	9 509
SOWJETUNION	12 186	-	28 027	2 117	-	4 698
AUSFUHR	57 561	15 752	294 280	5 944	1 489	42 008
FRANKREICH	1 397	1 280	9 442	179	164	1 106
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	1 225	485	10 605	228	94	1 951
HEIZOEL, SCHWER SCHWEFELGEHALT UEBER 2 BIS 2,8 %						
EINFUHR	24 245	134 140	375 564	2 865	16 807	43 099
BELGIEN/LUXEMBURG	2 300	-	3 299	283	-	403
NIEDERLANDE	1 171	2 445	13 747	144	329	1 585
SOWJETUNION	193	-	13 626	11	-	2 153
POLEN	-	18 634	27 764	-	2 552	3 445
VENEZUELA	-	67 035	168 652	-	8 226	18 700
AUSFUHR	16 074	417	38 192	2 019	80	5 358
HEIZOEL, SCHWER SCHWEFELGEHALT UEBER 2,8 %						
EINFUHR	58 099	13 572	215 297	7 511	1 888	25 956
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-
SOWJETUNION	5 010	-	18 656	873	-	2 914
POLEN	23 776	7 391	63 224	3 045	1 001	7 537
AUSFUHR	82 737	122 251	527 161	10 576	16 855	68 019
FRANKREICH	9 700	5 731	48 158	1 109	680	5 279
SCHIFFSBEDARF	38 836	76 138	280 438	5 304	10 659	37 540

FRUEHERES BUNDES GEBIET

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1991		1992	
	DURCHSCHNITT	MAI	APRIL	MAI

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1985 = 100

ERDOEL, ROH	33.9	32.4	31.7	31.9
MINERALOELERZEUGNISSE	79.2	72.1	78.7	79.3
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	90.3	82.5	93.7	94.8
DARUNTER:				
MOTORENBENZIN	96.2	88.2	101.9	103.5
DIESELKRAFTSTOFF	78.4	71.1	77.2	77.5
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	77.2	69.5	76.1	75.9
BEI ABGABE AN GEWERBLICHE VERBRAUCHER	78.1	70.5	76.8	76.7
HEIZOELE	57.6	52.5	51.2	51.5
HEIZOEL, EXTRA LEICHT	63.1	56.9	55.9	55.5
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	61.5	55.0	54.0	53.5
BEI ABGABE AN VERBRAUCHER	64.9	59.0	58.1	57.8
HEIZOEL, SCHWER	42.8	40.8	38.5	40.8
BEI ABNAHME VON 15 BIS 200 t IM MONAT	44.1	41.4	39.7	42.2
BEI ABNAHME VON 201 BIS 2 000 t IM MONAT	43.9	41.3	39.1	41.7
BEI ABNAHME VON 2 001 t UND MEHR IM MONAT	44.1	41.5	39.8	42.3
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	40.5	39.0	36.1	38.1
AB RAFFINERIE IN LEICHTERN VON 650 t UND MEHR	-	-	-	-

EINFUHRPREISE

1985 = 100

ERDOEL, ROH	45.7	45.3	41.1	42.3
VIA NORDSEEHAEFEN	46.3	46.2	41.3	42.7
VIA MITTELMEERHAEFEN	45.1	44.4	40.8	41.9
AUS OPEC-LAENDERN	44.3	43.1	39.9	41.5
AUS LIBYEN	44.9	42.9	38.2	39.8
AUS NIGERIA	42.8	42.2	41.3	42.3
AUS SONSTIGEN LAENDERN	47.4	48.0	42.6	43.4
AUS GROSSBRITANNIEN	48.9	49.7	43.6	44.4
MINERALOELERZEUGNISSE	46.4	45.2	39.6	41.1
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	49.6	49.7	42.8	44.5
DARUNTER:				
MOTORENBENZIN	49.4	52.1	43.4	45.8
NORMALBENZIN	47.5	50.8	41.8	43.6
SUPERBENZIN	50.8	53.0	44.6	47.5
DIESELKRAFTSTOFF	47.7	44.9	40.4	41.2
HEIZOELE	42.7	40.0	36.5	38.1
DARUNTER:				
HEIZOEL, LEICHT	47.9	45.4	39.8	41.0
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	30.2	27.1	28.3	31.0
BIS ZU 1 % S-GEHALT	33.3	28.8	31.2	35.4
MEHR ALS 1 % S-GEHALT	27.8	25.9	26.1	27.7

## FRUEHERES BUNDES GEBIET

## 2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

## 2.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1991		1992	
	DURCHSCHNITT	MAI	APRIL	MAI

## AUSFUHRPREISE

1985 = 100

MINERALOELERZEUGNISSE	55.3	54.5	49.6	50.4
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	53.7	54.7	46.0	47.0
MOTORENBENZIN	53.8	56.9	45.4	47.5
HEIZOEL	36.2	35.3	31.8	33.1
HEIZOEL, LEICHT	45.8	43.9	37.2	37.8
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	30.6	30.2	28.6	30.4

## PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	64.1	60.1	57.3	58.4
KRAFTSTOFFE	95.8	88.1	100.6	102.1

## PREISE

## VERBRAUCHERPREISE

DM/hl

EXTRA LEICHTES HEIZOEL, BEI ABNAHME VON 5 000 l (TANKWARE)	51.60	48.40	47.80	48.70
--	-------	-------	-------	-------

DM/10 l

## SELBSTBEDIENUNG

NORMALBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	12.75	11.71	13.49	13.72
NORMALBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	12.58	11.55	13.28	13.45
SUPERBENZIN, MARKENWARE	14.38	13.19	15.29	15.52
SUPERBENZIN, RINGFREI	14.22	13.05	15.05	15.22
SUPERBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	13.25	12.20	14.01	14.22
SUPERBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	13.09	12.06	13.79	13.96
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	10.71	9.87	10.54	10.72
DIESELKRAFTSTOFF, RINGFREI	10.52	9.73	10.34	10.49

## MIT BEDIENUNG

SUPERBENZIN, MARKENWARE	14.59	13.39	-	-
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	10.85	10.03	-	-

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER GASVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1991		1992	
		DURCHSCHNITT	MAI	APRIL	MAI
BETRIEBE	ANZAHL	228	216	284	283
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	32 122	29 878	35 691	35 863
ARBEITER	ANZAHL	14 957	13 883	16 051	16 326
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	17 165	15 995	19 640	19 537
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	2 001	1 791	2 186	2 108
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	145 458	154 272	159 229	172 776
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	57 703	59 503	61 189	67 159
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	87 755	94 769	98 039	105 617
INDEX DER NETTOPRODUKTION 2)	1985 = 100	119.2	114.0	122.7	97.1

3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN

3.2.1 GESAMTUEBERSICHT

Mio m³

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	MAI 1992			JANUAR - MAI 1992 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	27 026 449	11 017 691	16 008 758	164 169 200	84 532 578	79 636 622
EIGENVERBRAUCH	11 165 140	2 905 857	8 259 283	58 078 218	16 876 240	41 201 978
VERLUSTE	452 014	55 673	396 341	2 119 756	278 365	1 841 391
BESTANDSVERAENDERUNG 3)	-7 816 379	-7 571 675	-244 704	9 400 041	8 338 760	1 061 281
EINFUHR	41 569 618	40 613 334	956 284	277 459 753	269 807 022	7 652 731
AUSFUHR	1 477 748	748 216	729 532	12 252 323	8 718 937	3 533 386
INLANDSVERSORGUNG	47 684 786	40 349 604	7 335 182	378 578 697	336 804 818	41 773 879

- 1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.  
2) DIE ANGABEN UEBER DEN INDEX DER NETTOPRODUKTION BEZIEHEN SICH AUF DAS FRUEHERE BUNDESGBIET  
3) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.



D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.2 FERNGASUNTERNEHMEN  
MWh

	MAI 1992			JANUAR - MAI 1992 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	31 578 489	30 058 742	1 519 747	268 694 459	258 036 538	10 657 921
EINFUHR	38 784 014	38 784 014	-	250 081 126	250 081 126	-
AUSFUHR	384 314	384 314	-	6 964 566	6 964 566	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	138 739	227 849	-89 110	1 021 484	1 301 679	-280 195
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-5 945 762	-5 840 878	-104 884	6 852 303	5 972 014	880 289
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	63 893 688	62 389 715	1 503 973	517 641 838	505 823 433	11 818 405
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	47 516 282	46 676 484	839 798	415 215 889	406 613 581	8 602 308
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	16 323 327 47 480	15 696 140 47 435	627 187 45	104 001 301 329 362	100 907 258 328 171	3 094 043 1 191
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	14 333 225 1 491 836	13 706 214 1 483 369	627 011 8 467	83 990 160 7 393 879	80 899 809 7 361 853	3 090 351 32 026
FERNWAERMEVERSORGUNG	270 645	270 645	-	3 221 094	3 221 094	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	6 727 393	6 593 228	134 165	38 474 961	37 865 436	609 525
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 239 528	1 224 682	14 846	6 380 699	6 271 360	109 339
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	2 661 035	2 209 037	451 998	16 588 592	14 353 794	2 234 798
HANDEL	68 489	68 454	35	843 790	842 600	1 190
PRIVATE HAUSHALTE	936 547	936 547	-	10 104 605	10 104 605	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	260 284	260 188	96	2 813 019	2 811 869	1 150
SONSTIGE ENDABNEHMER	677 302	677 302	-	5 920 365	5 920 204	161
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	54 079	17 091	36 988	-1 575 352	-1 697 406	122 054

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.3 ORTSGASUNTERNEHMEN  
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	MAI 1992			JANUAR - MAI 1992 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	229 405	-	229 405	2 873 991	-	2 873 991
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	26 462 958	25 723 906	739 052	249 222 602	241 745 175	7 477 427
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	40 169	36 010	4 159	201 436	180 688	20 748
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	353 894	350 224	3 669	3 855 296	3 742 971	112 325
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	59	-	59	889	-	889
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	26 298 359	25 337 672	960 688	248 040 750	237 821 516	10 219 234
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	54 902	53 134	1 768	201 100	193 560	7 540
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	26 179 836 79 415	25 257 921 77 713	921 916 1 702	247 203 279 758 273	237 380 439 736 599	9 822 840 21 674
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	12 049 146 2 976 715	11 874 699 2 963 614	174 447 13 101	112 075 425 27 498 968	110 489 073 27 352 628	1 586 353 146 340
FERNWAERMEVERSORGUNG	922 559	902 927	19 631	9 076 799	8 864 705	212 094
CHEMISCHE INDUSTRIE	1 701 487	1 693 216	8 271	15 939 907	15 873 618	66 289
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 212 102	1 191 276	20 826	10 798 184	10 688 741	109 443
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 796 754	1 747 524	49 230	16 670 781	16 229 581	441 200
HANDEL	1 457 549	1 411 553	45 995	14 105 793	13 490 537	615 256
PRIVATE HAUSHALTE	9 866 195	9 276 342	589 852	94 705 819	88 250 524	6 455 295
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	1 828 843	1 807 346	21 498	17 388 418	17 161 527	226 891
SONSTIGE ENDABNEHMER	898 689	810 267	88 421	8 169 550	7 252 178	917 372
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	63 621	26 617	37 004	636 371	247 517	388 854

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.4 ERDGASPRODUZENTEN  
ERDGAS EINSCHL. ERDOELGAS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1991	1992	VERAENDERUNG MAI 1992 GEGEN MAI 1991	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	MAI	MAI		JANUAR 1991 BIS MAI 1991	JANUAR 1992 BIS MAI 1992	
	MWh			MWh		
			%			%
GEWINNUNG IM INLAND 1)	12 928 030	10 282 146	-20.5	80 688 990	80 893 100	0.3
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	5 907 374	4 428 963	-25.0	39 293 331	33 879 788	-13.8
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	369 545	398 462	7.8	2 301 354	2 288 041	-0.6
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-789 855	-1 730 797	X	2 415 163	2 366 746	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	17 676 004	12 581 850	-28.8	120 096 130	114 851 593	-4.4
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	16 714 470	11 470 267	-31.4	113 849 728	108 039 964	-5.1
DAVON AN: FERNGASGESELLSCHAFTEN	12 083 377	8 332 662	-31.0	85 267 192	81 960 828	-3.9
ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	4 298 969	2 778 208	-35.4	27 023 163	24 643 087	-8.8
ERDGASPRODUZENTEN	332 124	359 397	8.2	1 559 373	1 436 049	-7.9
ABGABE AN ENDABNEHMER	1 223 305	1 310 133	7.1	6 413 344	6 753 544	5.3
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	1 218 652	1 303 473	7.0	6 379 979	6 706 068	5.1
DARUNTER AN: CHEMISCHE INDUSTRIE	371 261	409 469	10.3	2 222 991	2 320 841	4.4
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	47 855	46 823	-2.2	203 477	235 979	16.0
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	573 647	587 052	2.3	2 931 091	3 008 242	2.6
SONSTIGE ENDABNEHMER	4 653	6 660	43.1	33 365	47 476	42.3
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-261 771	-198 550	X	-166 942	58 085	X

1) NACH ABZUG VON ABFACKELUNGEN UND VERARBEITUNGSVERLUSTEN.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.5 ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN  
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	MAI 1992			JANUAR - MAI 1992 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	3 434 222	401 337	3 032 885	16 825 148	1 968 438	14 856 710
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	490 975	38 973	452 002	2 367 500	177 343	2 190 157
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	1 379 362	149 752	1 229 610	6 720 468	648 966	6 071 502
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 545 835	290 558	2 255 277	12 472 180	1 496 815	10 975 365
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	581 835	29 826	552 009	3 080 629	138 839	2 941 790
ABGABE AN ENDABNEHMER	1 964 000	260 732	1 703 268	9 391 551	1 357 976	8 033 575
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	-	-	-	-	-	-
PRODUZIERENDES GEWERBE	1 964 000	260 732	1 703 268	9 391 551	1 357 976	8 033 575
DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	79 813	-	79 813	345 364	-	345 364
FERNWAERMEVERSORGUNG	-	-	-	-	-	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	57 170	45 423	11 747	224 964	178 547	46 417
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 274 977	-	1 274 977	6 205 899	-	6 205 899
HANDEL	-	-	-	-	-	-
PRIVATE HAUSHALTE	-	-	-	-	-	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	-	-	-	-	-	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFGKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.6 UNTERNEHMEN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1991	1992	VERAENDERUNG MAI 1992 GEGEN MAI 1991	KUMULIERT		
	MAI	MAI		JANUAR 1991 BIS MAI 1991	JANUAR 1992 BIS MAI 1992	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	Mt/h			%	Mt/h	%
FLUESSIGGAS						
ERZEUGUNG	2 780 940	2 463 688	-11.4	12 393 553	11 945 554	-3.6
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	742 135	902 062	21.5	4 137 179	5 574 634	34.7
AUSFUHR	161 320	96 267	-40.3	602 637	488 197	-19.0
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	528 754	479 174	-9.4	2 702 806	2 605 899	-3.6
VERLUSTE	80 181	87 098	8.6	191 244	274 944	43.8
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	23 064	-146 808	X	324 882	147 702	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 775 884	2 556 402	-7.9	13 358 928	14 298 850	7.0
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER DARUNTER AN: FLUESSIGGASVERKAUFSGESELL- SCHAFTEN	1 956 728	1 741 508	-11.0	9 856 654	10 309 284	4.6
	1 940 981	1 739 403	-10.4	9 611 950	10 266 650	6.8
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER	819 156	814 894	-0.5	3 502 274	3 989 566	13.9
DAVON AN:						
PRODUZIERENDES GEWERBE	799 473	800 055	0.1	3 413 746	3 859 554	13.1
DAR. AN CHEMISCHE INDUSTRIE	406 395	419 984	3.3	1 825 525	2 219 896	21.6
SONSTIGE ABNEHMER	19 683	14 839	-24.6	88 528	130 012	46.9
RAFFINERIEGAS						
ERZEUGUNG	3 787 231	3 777 354	-0.3	18 774 424	18 725 670	-0.3
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	25 930	36 561	41.0	138 743	404 841	191.8
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	3 673 798	3 580 679	-2.5	18 111 771	18 004 885	-0.6
DAR. FUER PRODUKTIONSZWECKE	3 403 203	3 389 562	-0.4	16 677 646	17 007 078	2.0
VERLUSTE	7 819	6 745	-13.7	54 143	144 354	166.6
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-7 338	6 929	X	-36 463	32 401	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	124 206	233 420	87.9	710 791	1 013 673	42.6
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	45 680	65 355	43.1	232 288	292 851	26.1
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER	78 526	168 065	114.0	478 503	720 821	50.6
DAVON AN:						
PRODUZIERENDES GEWERBE	78 526	168 065	114.0	478 503	720 821	50.6
SONSTIGE ABNEHMER	-	-	X	-	-	X

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

FRUEHERES BUNDES GEBIET  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.3 GASVERBRAUCH NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1991	1992	VERAENDERUNG 1.VJ 1992 GEGEN 1.VJ 1991	KUMULIERT		
		1.VJ	1.VJ		1.VJ 1991 BIS 1.VJ 1991	1.VJ 1992 BIS 1.VJ 1992	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		1000 M3 2)			%	1000 M3 2)	
ORTSGAS UND KOKEREIGAS							
	BERGBAU U.- VERARB. GEWERBE	1 118 836	879 283	-21.4	1 118 836	879 283	-21.4
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	285 568	246 472	-13.7	285 568	246 472	-13.7
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG,KOKEREI	285 568	246 472	-13.7	285 568	246 472	-13.7
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	-	-	-	-	-	-
25	GEW.U.VERARB.V. STEINEN U.ERDEN	2 494	4 687	87.9	2 494	4 687	87.9
2531	H. V. ZEMENT	-	376	37 600.0	-	376	37 600.0
2535	H.V. KALK, MOERTEL	-	-	-	-	-	-
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	570 185	430 757	-24.5	570 185	430 757	-24.5
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U.WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	554 888	417 491	-24.8	554 888	417 491	-24.8
2715	H.V. STAHLROHREN (OH. PRAEZISIONSSTAHLROHRE)	1 822	747	-59.0	1 822	747	-59.0
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	8 373	6 579	-21.4	8 373	6 579	-21.4
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	15 098	20 588	36.4	15 098	20 588	36.4
32	MASCHINENBAU	9 210	8 156	-11.4	9 210	8 156	-11.4
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	3 084	3 017	-2.2	3 084	3 017	-2.2
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	1 770	1 811	2.3	1 770	1 811	2.3
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	35 598	35 166	-1.2	35 598	35 166	-1.2
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	34 725	34 192	-1.5	34 725	34 192	-1.5
52	H.U.VERARB.V. GLAS	6 436	6 082	-5.5	6 436	6 082	-5.5
5225	H.V.HOHLGLAS, TECHN.GLAS	5 123	5 523	7.8	5 123	5 523	7.8
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	128	-	-100.0	128	-	-100.0
63	TEXTILGEWERBE	15 026	15 088	0.4	15 026	15 088	0.4
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	10 065	10 285	2.2	10 065	10 285	2.2
ERDGAS UND ERDOELGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	7 043 446	6 902 102	-2.0	7 043 446	6 902 102	-2.0
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	333 752	294 413	-11.8	333 752	294 413	-11.8
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG,KOKEREI	5 156	3 810	-26.1	5 156	3 810	-26.1
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	208 729	190 767	-8.6	208 729	190 767	-8.6
25	GEW.U.VERARB.V. STEINEN U.ERDEN	353 309	361 244	2.2	353 309	361 244	2.2
2531	H. V. ZEMENT	5 931	3 923	-33.9	5 931	3 923	-33.9
2535	H.V. KALK, MOERTEL	58 260	74 728	28.3	58 260	74 728	28.3
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	719 338	704 931	-2.0	719 338	704 931	-2.0
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U.WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	574 089	577 859	0.7	574 089	577 859	0.7
2715	H.V. STAHLROHREN (OH. PRAEZISIONSSTAHLROHRE)	86 712	71 613	-17.4	86 712	71 613	-17.4
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	187 789	183 844	-2.1	187 789	183 844	-2.1
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	171 959	165 813	-3.6	171 959	165 813	-3.6
32	MASCHINENBAU	249 601	264 434	5.9	249 601	264 434	5.9
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	374 535	358 452	-4.3	374 535	358 452	-4.3
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	237 882	223 713	-6.0	237 882	223 713	-6.0
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	2 160 703	1 981 164	-8.3	2 160 703	1 981 164	-8.3
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	1 795 369	1 615 236	-10.0	1 795 369	1 615 236	-10.0
52	H.U.VERARB.V. GLAS	250 577	259 465	3.5	250 577	259 465	3.5
5225	H.V.HOHLGLAS, TECHN.GLAS	178 139	188 683	5.9	178 139	188 683	5.9
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	435 765	458 353	5.2	435 765	458 353	5.2
63	TEXTILGEWERBE	219 339	207 271	-5.5	219 339	207 271	-5.5
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	501 197	565 269	12.8	501 197	565 269	12.8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) HEIZWERT = 9.7692 kWh/m3.

F R U E H E R E S   B U N D E S G E B I E T

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.4 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1991		1992	
	DURCHSCHNITT	MAI	APRIL	MAI

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1985 = 100

ERDGAS	70.8	73.2	68.9	69.3
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	83.6	85.0	83.5	83.5
HANDEL UND GEWERBE	81.2	82.7	81.0	80.9
INDUSTRIE	66.3	68.6	64.9	64.2
DARUNTER:				
JAHRESABGABE 1 163 MWh	75.7	78.2	74.3	74.2
JAHRESABGABE 11 630 MWh	75.1	77.5	73.7	73.5
JAHRESABGABE 116 300 MWh	59.8	62.8	59.6	57.3
JAHRESABGABE MEHR ALS 500 000 MWh	51.7	51.8	47.5	48.4

EINFUHRPREISE

1985 = 100

ERDGAS	50.0	56.6	41.8	41.2
--------	------	------	------	------

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

GAS (OHNE GAS FUER KRAFTFAHRZEUGE)	84.2	84.6	85.2	85.1
------------------------------------	------	------	------	------

PREISE

VERBRAUCHERPREISE

DM

GAS, MIT GRUND- (VERRECHNUNGS-) UND  
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG MIT  
KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF, BEI  
EINER ABNAHMEMENGE VON MONATLICH:

1 000 kWh	78.40	78.90	79.40	79.40
1 600 kWh	111.00	112.00	112.00	112.00
2 300 kWh	142.00	143.00	144.00	144.00

DM/FUELLUNG

FLUESSIGGAS, FUELLUNG EINER 11-kg- FLASCHE	30.10	29.90	30.90	30.70
---	-------	-------	-------	-------

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITAET

4.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1991		1992	
		DURCHSCHNITT	MAI	APRIL	MAI
BETRIEBE	ANZAHL	706	707	721	721
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	273 835	277 594	258 681	259 407
ARBEITER	ANZAHL	143 612	146 275	133 035	133 066
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	130 223	131 319	125 646	126 341
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	18 879	18 871	17 824	17 056
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	1 240 009	1 219 418	1 292 379	1 246 261
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	568 401	563 111	578 276	563 956
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	671 608	656 307	714 103	682 305
INDEX DER NETTOPRODUKTION 2)	1985 = 100	113.8	108.4	112.8	105.0

1) EINSCHL. TAEITIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.  
2) DIE ANGABEN ÜBER DEN INDEX DER NETTOPRODUKTION BEZIEHEN SICH AUF DAS FRÜHERE BUNDESGBEIT

4.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON ELEKTRIZITAET \*)

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1991	1992	VERÄNDERUNG MAI 1992 GEGEN MAI 1991	KUMULIERT		
	MAI	MAI		JANUAR 1991 BIS MAI 1991	JANUAR 1992 BIS MAI 1992	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	GWH			GWH		%
ELEKTRIZITÄT SERZEUGUNG	42 948	40 953	-4.6	235 411	234 830	-0.2
AUS WÄRMEKRAFT	41 238	38 913	-5.6	227 817	225 952	-0.8
DAR. KERNENERGIE	10 551	11 811	11.9	66 288	72 474	9.3
AUS WASSERKRAFT	1 710	2 040	19.3	7 594	8 879	16.9
VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITÄTS- VERSORGUNG UNTERNEHMEN	36 388	35 157	-3.4	199 621	202 340	1.4
AUS WÄRMEKRAFT	34 875	33 326	-4.4	192 866	194 430	0.8
AUS WASSERKRAFT 1)	1 513	1 831	21.0	6 755	7 910	17.1
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	6 119	5 373	-12.2	33 324	29 947	-10.1
AUS WÄRMEKRAFT	6 007	5 245	-12.7	32 853	29 379	-10.6
AUS WASSERKRAFT	112	128	14.5	471	569	20.8
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN FÜR DIE DEUTSCHE BUNDESBahn	441	423	-4.0	2 465	2 542	3.1
AUS WÄRMEKRAFT	356	342	-3.9	2 097	2 143	2.2
AUS WASSERKRAFT 1)	85	81	-4.5	368	400	8.6
ELEKTRIZITÄTSVERBRAUCH DER PUMPSPEICHERWERKE 2)	407	420	3.1	1 906	1 988	4.3
EIGENVERBRAUCH	3 024	2 890	-4.5	16 375	16 313	-0.4
EINFUHR	2 215	2 399	8.3	11 219	11 516	2.7
AUSFUHR	2 450	2 563	4.6	12 938	15 284	18.1
INLANDSVERSORGUNG (EINSCHL. LEITUNGSVERLUSTE)	39 281	37 479	-4.6	215 411	212 762	-1.2
ABGABE AN DAS ÖFFENTLICHE NETZ DAVON:	36 299	34 621	-4.6	199 259	198 931	-0.2
KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITÄTS- VERSORGUNG UNTERNEHMEN	33 741	32 597	-3.4	185 307	187 876	1.4
STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	2 558	2 024	-20.9	13 952	11 054	-20.8

\*) OHNE DEUTSCHE REICHSBAHN.

1) EINSCHL. SPEICHER- UND PUMPSPEICHERERZEUGUNG.

2) VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN UND STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BUNDESBahn.



D E U T S C H L A N D  
4 ELEKTRIZITÄT

4.3 ELEKTRIZITÄT SERZUGUNG NACH ENERGIE TRÄGERN UND BRENNSTOFFVERBRAUCH  
DER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ELEKTRIZITÄT SERZUGUNG			BRENNSTOFFVERBRAUCH FUER					
				ELEKTRIZITÄT SERZUGUNG 1)			WÄRMEABGABE		
	1992			1992			1992		
	APRIL	MAI	JAN - MAI	APRIL	MAI	JAN - MAI	APRIL	MAI	JAN - MAI
	GWh			TJ					
REGENERATIVE ENERGIEN	2 040	2 039	8 991	249	303	1 415	339	326	2 040
DAVON									
WASSERKRAFT	1 806	1 831	7 910	-	-	-	-	-	-
DAVON									
LAUFWASSER	1 412	1 438	6 025	-	-	-	-	-	-
SPEICHERWASSER	171	156	779	-	-	-	-	-	-
PUMPSPEICHER	223	237	1 106	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE	235	208	1 080	249	303	1 415	339	326	2 040
WÄRMEKRAFT	36 102	33 118	193 350	216 228	211 005	1 179 687	21 347	12 194	125 775
DAVON									
KERNENERGIE	14 003	11 810	72 034	-	-	-	-	-	-
STEINKÖHLE	8 255	8 122	48 615	74 618	74 876	437 774	6 992	4 037	44 269
BRAUNKÖHLE	11 511	11 186	60 563	119 848	117 222	629 730	7 209	3 930	40 401
SONST. FESTE ENERGIE TRÄGER	0	0	1	2	3	8	11	11	68
HEIZÖL	663	485	3 232	6 580	4 930	31 634	2 154	1 126	11 055
SONST. FLÜESS. ENERGIE TRÄGER	2	2	17	18	15	169	-	-	-
ERDGAS	1 551	1 388	8 262	13 980	12 685	74 317	4 636	2 764	28 141
SONSTIGE GASE	117	124	625	1 182	1 274	6 056	346	324	1 841
INSGESAMT	38 142	35 157	202 340	216 477	211 308	1 181 102	21 686	12 520	127 815

1) EINSCHLIESSLICH VERBRAUCH FUER ZUEND- UND STÜTZFEUERUNG

4.4 EIN- UND AUSFUHR VON ELEKTRIZITÄT  
DER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

MWh

URSPRUNGS- LAND ----- BESTIMMUNGS- LAND	EINFUHR			AUSFUHR		
	1992			1992		
	APRIL	MAI	JAN - MAI	APRIL	MAI	JAN - MAI
FRANKREICH	917 178	865 248	4 253 443	30 357	32 409	131 058
BELGIEN / LUXEMBURG	52 163	43 216	244 768	313 952	293 138	1 621 181
NIEDERLANDE	1 552	32 642	299 950	977 015	1 122 255	3 983 096
DAENEMARK	371 448	246 540	1 437 308	7 591	4 763	49 139
SCHWEIZ	381 808	449 237	1 883 575	793 481	370 696	4 413 864
ÖSTERREICH	296 839	393 434	1 438 671	478 046	260 162	2 777 086
POLEN	288 140	251 350	1 564 920	437 678	471 460	2 162 011
CSFR	52 926	107 582	351 052	15 911	2 520	99 669
SONSTIGE LÄNDER	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	2 362 054	2 389 249	11 473 687	3 054 031	2 557 403	15 237 103

## FRÜHERES BUNDES GEBIET

## 4 ELEKTRIZITÄT

## 4.5 ELEKTRIZITÄT SERZEUGUNG UND -VERBRAUCH NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1991	1992	VERÄNDERUNG MAI 1992 GEGEN MAI 1991	KUMULIERT		
		MAI	MAI		JANUAR 1991 BIS MAI 1991	JANUAR 1992 BIS MAI 1992	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		MWh			%	MWh	
ERZEUGUNG							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	4 835 973	4 358 905	-9.9	25 404 490	23 955 963	-5.7
21	DARUNTER:						
2111	BERGBAU	2 009 717	1 740 730	-13.4	10 554 349	9 746 022	-7.7
2114	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG, KOKEREI	1 798 203	1 525 401	-15.2	9 547 430	8 630 212	-9.6
	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	145 415	158 232	8.8	656 457	799 225	21.7
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	196 905	151 143	-23.2	911 615	788 080	-13.6
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN						
2531	U.ERDEN	11 557	12 097	4.7	53 432	55 926	4.7
	H. V. ZEMENT	5 595	5 960	6.5	23 693	25 090	5.9
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	568 644	589 657	3.7	2 796 937	2 821 176	0.9
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	214 307	9 499	-95.6	1 048 716	64 360	-93.9
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	3 303	2 896	-12.3	16 485	15 777	-4.3
32	MASCHINENBAU	6 415	5 503	-14.2	54 007	45 631	-15.5
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	35 786	35 875	0.2	251 940	256 096	1.6
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	35 102	35 013	-0.3	247 509	250 821	1.3
36	ELEKTROTECHNIK,REP.V. HAUSHALTSGERÄTEN	6 070	5 562	-8.4	44 623	46 420	4.0
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 193 932	1 172 670	-1.8	6 435 292	6 804 210	5.7
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	1 050 458	1 032 682	-1.7	5 684 186	6 049 157	6.4
52	H.U.VERARB.V.GLAS	5 501	6 139	11.6	25 597	29 941	17.0
55	ZELLSTOFF-,HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	381 322	431 371	13.1	2 132 945	2 174 927	2.0
63	TEXTILGEWERBE	56 258	51 857	-7.8	315 356	298 550	-5.3
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	62 163	62 490	0.5	302 683	335 971	11.0
VERBRAUCH 2)							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	16 533 336	16 213 643	-1.9	81 865 825	81 859 429	-0.0
21	DARUNTER:						
2111	BERGBAU	1 196 689	1 153 443	-3.6	6 030 421	5 960 685	-1.2
2114	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG, KOKEREI	724 468	704 925	-2.7	3 692 964	3 637 732	-1.5
	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	332 439	328 399	-1.2	1 627 680	1 637 592	0.6
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	456 579	416 507	-8.8	2 334 329	2 071 978	-11.2
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN						
2531	U.ERDEN	665 239	678 370	2.0	2 897 295	3 003 254	3.7
	H. V. ZEMENT	300 222	310 944	3.6	1 284 296	1 296 167	0.9
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	1 568 994	1 508 767	-3.8	7 850 793	7 771 170	-1.0
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	1 393 478	1 257 941	-9.7	6 969 197	6 357 855	-8.8
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	348 961	347 288	-0.5	1 692 654	1 732 928	2.4
32	MASCHINENBAU	631 788	607 971	-3.8	3 130 542	3 054 048	-2.4
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	1 069 910	1 070 749	0.1	5 268 693	5 381 665	2.1
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	624 902	621 748	-0.5	3 093 934	3 146 336	1.7
36	ELEKTROTECHNIK,REP.V. HAUSHALTSGERÄTEN	697 495	693 448	-0.6	3 410 955	3 456 242	1.3
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	3 523 614	3 594 727	2.0	17 873 201	18 057 278	1.0
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	2 826 953	2 890 188	2.2	14 455 062	14 589 744	0.9
52	H.U.VERARB.V.GLAS	276 966	281 709	1.7	1 343 293	1 413 175	5.2
55	ZELLSTOFF-,HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	953 980	905 102	-5.1	4 814 452	5 047 538	4.8
63	TEXTILGEWERBE	443 498	408 474	-7.9	2 140 362	2 065 773	-3.5
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	779 667	780 687	0.1	3 821 274	3 906 375	2.2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) ERRECHNET AUS EIGENERZEUGUNG PLUS FREMDBEZUG MINUS ABGABE.

F R U E H E R E S   B U N D E S G E B I E T

4 ELEKTRIZITAET

4.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1991		1992	
	DURCHSCHNITT	MAI	APRIL	MAI

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1985 = 100

ELEKTRIZITAET DARUNTER BEI ABGABE AN:	103.5	103.5	104.0	104.1
PRIVATE HAUSHALTE	107.9	107.5	110.4	110.6
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE	110.6	109.8	114.2	114.2
GEWERBLICHE BETRIEBE	103.2	103.0	103.0	103.2
SONDERABNEHMER, IN NIEDERSpannung	105.1	105.2	104.8	104.8
SONDERABNEHMER, IN HOCHSPANNUNG	104.8	105.0	104.5	104.5

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

ELEKTRIZITAET	109.3	108.7	113.6	113.9
---------------	-------	-------	-------	-------

PREISE

VERBRAUCHERPREISE

DM

ELEKTRISCHER STROM, GRUND- UND  
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG  
MIT KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF,  
BEI EINEM MONATSVBRUCH VON:

75 kWh (3-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	32.30	32.20	33.50	33.60
200 kWh (4-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	63.30	63.00	65.90	66.10
325 kWh (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	94.10	93.60	98.40	98.60
1 275 kWh, DAV. 950 kWh NACHTSTROM (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	228.00	227.00	238.00	239.00

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BETRIEBE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1991	1992		1991	1992	
		MAI	APRIL	MAI	MAI	APRIL	MAI
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 478	1 581	1 583	372 721	355 600	356 488
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	151	149	149	36 776	36 914	36 909
	BAYERN	237	238	238	41 728	42 496	42 419
	BERLIN	14	16	16	26 067	25 445	25 459
	BRANDENBURG	91	99	97	22 465	16 797	17 652
	BREMEN	4	4	4	4 701	4 659	4 661
	HAMBURG	28	27	27	9 250	9 273	9 301
	HESSEN	80	78	78	23 231	23 505	23 557
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	40	51	51	15 029	10 258	10 474
	NIEDERSACHSEN	182	179	179	24 270	24 232	24 275
	NORDRHEIN-WESTFALEN	233	232	232	77 097	77 418	77 242
	RHEINLAND-PFALZ	75	75	75	14 946	15 046	15 041
	SAARLAND	43	42	42	3 916	3 905	3 886
	SACHSEN	51	53	53	30 805	27 218	26 995
	SACHSEN-ANHALT	101	120	123	16 890	13 580	13 680
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	70	121	121	11 771	11 549	11 588
	THUERINGEN	78	97	98	13 779	13 305	13 349
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	707	721	721	277 594	258 681	259 407
1030	GASVERSORGUNG	216	284	283	29 878	35 691	35 863
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	147	147	150	18 548	14 679	14 722
1070	WASSERVERSORGUNG	408	429	429	46 701	46 549	46 496
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 111	1 153	1 153	262 128	263 545	263 396
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	619	615	615	212 066	211 635	211 402
1030	GASVERSORGUNG	178	197	197	26 431	27 089	27 136
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	68	74	74	2 098	2 129	2 128
1070	WASSERVERSORGUNG	246	267	267	21 533	22 692	22 730
	NEUE BUNDESLAENDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	367	428	430	110 593	92 055	93 092
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	88	106	106	65 528	47 046	48 005
1030	GASVERSORGUNG	38	87	86	3 447	8 602	8 727
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	79	73	76	16 450	12 550	12 594
1070	WASSERVERSORGUNG	162	162	162	25 168	23 857	23 766

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1991	1992		1991	1992	
		MAI	APRIL	MAI	MAI	APRIL	MAI
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	199 839	185 212	185 397	172 882	170 388	171 091
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WÜRTTEMBERG	18 849	18 854	18 822	17 927	18 060	18 087
	BAYERN	21 981	22 146	22 047	19 747	20 350	20 372
	BERLIN	13 528	12 328	12 278	12 539	13 117	13 181
	BRANDENBURG	13 659	9 673	10 143	8 806	7 124	7 509
	BREMEN	2 483	2 404	2 404	2 218	2 255	2 257
	HAMBURG	4 610	4 532	4 557	4 640	4 741	4 744
	HESSEN	12 663	12 653	12 691	10 568	10 852	10 866
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	7 952	5 405	5 344	7 077	4 853	5 130
	NIEDERSACHSEN	12 274	12 020	11 998	11 996	12 212	12 277
	NORDRHEIN-WESTFALEN	38 926	38 625	38 607	38 171	38 793	38 635
	RHEINLAND-PFALZ	7 780	7 779	7 789	7 166	7 267	7 252
	SAARLAND	1 972	1 955	1 941	1 944	1 950	1 945
	SACHSEN	17 969	14 890	14 836	12 836	12 328	12 159
	SACHSEN-ANHALT	10 316	8 209	8 230	6 574	5 371	5 450
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	6 563	6 268	6 304	5 208	5 281	5 284
	THÜRINGEN	8 314	7 471	7 406	5 465	5 834	5 943
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	146 275	133 035	133 066	131 319	125 646	126 341
1030	GASVERSORGUNG	13 883	16 051	16 326	15 995	19 640	19 537
1050	FERNWÄRMERVERSORGUNG	12 220	9 454	9 442	6 328	5 225	5 280
1070	WASSERVERSORGUNG	27 461	26 672	26 563	19 240	19 877	19 933
	NACHRICHTLICH:						
	FRÜHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	135 423	134 595	134 497	126 705	128 950	128 899
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	110 336	108 966	108 757	101 730	102 669	102 645
1030	GASVERSORGUNG	12 127	12 144	12 228	14 304	14 945	14 908
1050	FERNWÄRMERVERSORGUNG	1 124	1 116	1 112	974	1 013	1 016
1070	WASSERVERSORGUNG	11 836	12 369	12 400	9 697	10 323	10 330
	NEUE BUNDESLÄNDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	64 416	50 617	50 900	46 177	41 438	42 192
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	35 939	24 069	24 309	29 589	22 977	23 696
1030	GASVERSORGUNG	1 756	3 907	4 098	1 691	4 695	4 629
1050	FERNWÄRMERVERSORGUNG	11 096	8 338	8 330	5 354	4 212	4 264
1070	WASSERVERSORGUNG	15 625	14 303	14 163	9 543	9 554	9 603

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		
		1991	1992		1991	1992	
		MAI	APRIL	MAI	MAI	APRIL	MAI
		1000 STUNDEN			1000 DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	26 417	25 183	24 207	1 574 029	1 646 772	1 623 606
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	2 436	2 547	2 428	193 811	183 419	189 671
	BAYERN	2 911	2 995	2 888	195 718	202 719	196 680
	BERLIN	1 903	1 486	1 438	108 352	104 673	106 706
	BRANDENBURG	1 812	1 408	1 547	52 748	46 100	47 470
	BREMEN	337	333	323	24 125	31 583	25 631
	HAMBURG	573	570	551	46 088	41 223	44 871
	HESSEN	1 580	1 661	1 586	107 043	108 355	112 265
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	956	788	772	28 278	28 786	34 768
	NIEDERSACHSEN	1 640	1 673	1 649	119 743	133 140	118 521
	NORDRHEIN-WESTFALEN	4 953	5 102	4 728	429 208	455 473	434 214
	RHEINLAND-PFALZ	1 002	1 026	963	69 008	79 252	70 423
	SAARLAND	242	257	240	17 980	20 203	18 520
	SACHSEN	2 534	2 150	2 036	66 821	77 998	98 101
	SACHSEN-ANHALT	1 507	1 246	1 212	33 604	36 205	36 281
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	804	785	738	51 470	62 472	52 497
	THUERINGEN	1 226	1 156	1 109	30 030	35 170	37 007
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	18 871	17 824	17 056	1 219 418	1 292 379	1 246 261
1030	GASVERSORGUNG	1 791	2 186	2 108	154 272	159 229	172 776
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 897	1 389	1 363	46 810	47 833	47 860
1070	WASSERVERSORGUNG	3 859	3 783	3 681	153 530	147 332	156 709
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBEIT						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	17 307	17 759	16 893	1 337 145	1 389 155	1 336 376
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	14 088	14 409	13 665	1 079 363	1 152 204	1 076 179
1030	GASVERSORGUNG	1 533	1 582	1 502	145 101	132 010	146 550
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	161	163	159	10 581	10 994	11 648
1070	WASSERVERSORGUNG	1 525	1 605	1 567	102 100	93 947	101 998
	NEUE BUNDESLAENDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	9 110	7 424	7 314	236 883	257 617	287 231
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 782	3 415	3 391	140 055	140 175	170 082
1030	GASVERSORGUNG	258	604	606	9 171	27 219	26 226
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 736	1 226	1 204	36 229	36 839	36 212
1070	WASSERVERSORGUNG	2 333	2 178	2 114	51 429	53 385	54 711

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME			BRUTTOGEHALTSUMME		
		1991	1992		1991	1992	
		MAI	APRIL	MAI	MAI	APRIL	MAI
		1000 DM					
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	733 916	743 723	741 770	840 113	903 049	881 836
	DAVON NACH BUNDESLÄNDERN:						
	BADEN-WÜRTTEMBERG	89 783	85 548	87 050	104 028	97 871	102 621
	BAYERN	88 224	89 508	88 606	107 495	113 211	108 054
	BERLIN	51 966	46 457	46 842	56 386	58 216	59 864
	BRANDENBURG	29 424	24 025	24 959	23 325	22 075	22 511
	BREMEN	10 817	13 760	11 150	13 309	17 824	14 481
	HAMBURG	20 698	17 495	19 309	25 390	23 729	25 561
	HESSEN	52 112	51 582	54 841	54 931	56 772	57 425
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	12 708	13 022	15 571	15 570	15 764	19 197
	NIEDERSACHSEN	52 235	56 222	51 801	67 508	76 918	66 720
	NORDRHEIN-WESTFALEN	188 354	193 934	188 057	240 854	261 539	246 157
	RHEINLAND-PFALZ	31 292	35 382	32 320	37 717	43 870	38 102
	SAARLAND	7 961	8 778	8 087	10 020	11 426	10 434
	SACHSEN	36 989	38 708	47 957	29 832	39 291	50 144
	SACHSEN-ANHALT	19 144	19 693	19 963	14 460	16 512	16 317
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	24 911	30 321	25 147	26 560	32 152	27 350
	THÜRINGEN	17 299	19 290	20 109	12 731	15 879	16 898
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	563 111	578 276	563 956	656 307	714 103	682 305
1030	GASVERSORGUNG	59 503	61 189	67 159	94 769	98 039	105 617
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	29 131	28 047	28 205	17 678	19 786	19 655
1070	WASSERVERSORGUNG	82 170	76 211	82 450	71 359	71 121	74 260
	NACHRICHTLICH:						
	FRÜHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	605 223	614 653	599 616	731 923	774 502	736 759
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	493 013	513 790	486 924	586 350	638 414	589 255
1030	GASVERSORGUNG	55 083	49 911	56 164	90 019	82 099	90 386
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	5 085	5 001	5 389	5 496	5 993	6 259
1070	WASSERVERSORGUNG	52 042	45 952	51 139	50 058	47 996	50 859
	NEUE BUNDESLÄNDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	128 693	129 069	142 154	108 190	128 547	145 077
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	70 098	64 485	77 032	69 957	75 689	93 050
1030	GASVERSORGUNG	4 421	11 279	10 995	4 750	15 940	15 231
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	24 047	23 046	22 816	12 182	13 793	13 396
1070	WASSERVERSORGUNG	30 128	30 259	31 311	21 301	23 125	23 400

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE STUNDEN JE ARBEITER			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME JE BESCHAEFTIGTE		
		1991	1992		1991	1992	
		MAI	APRIL	MAI	MAI	APRIL	MAI
		STUNDEN			DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	132	136	131	4 223	4 631	4 554
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	129	135	129	5 270	4 969	5 139
	BAYERN	132	135	131	4 690	4 770	4 636
	BERLIN	141	121	117	4 157	4 114	4 191
	BRANDENBURG	133	146	153	2 348	2 745	2 689
	BREMEN	136	139	134	5 132	6 779	5 499
	HAMBURG	124	126	121	4 982	4 446	4 824
	HESSEN	125	131	125	4 608	4 610	4 766
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	120	146	144	1 882	2 806	3 319
	NIEDERSACHSEN	134	139	137	4 934	5 494	4 882
	NÖRDRHEIN-WESTFALEN	127	132	122	5 567	5 883	5 621
	RHEINLAND-PFALZ	129	132	124	4 617	5 267	4 682
	SAARLAND	123	131	124	4 592	5 174	4 766
	SACHSEN	141	144	137	2 169	2 866	3 634
	SACHSEN-ANHALT	146	152	147	1 990	2 666	2 652
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	123	125	117	4 373	5 409	4 530
	THUERINGEN	147	155	150	2 179	2 643	2 772
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	129	134	128	4 393	4 996	4 804
1030	GASVERSORGUNG	129	136	129	5 163	4 461	4 818
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	155	147	144	2 524	3 259	3 251
1070	WASSERVERSORGUNG	141	142	139	3 288	3 165	3 370
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGEBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	128	132	126	5 101	5 271	5 074
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	128	132	126	5 090	5 444	5 091
1030	GASVERSORGUNG	126	130	123	5 490	4 873	5 401
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	143	146	143	5 043	5 164	5 474
1070	WASSERVERSORGUNG	129	130	126	4 742	4 140	4 487
	NEUE BUNDESLAENDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	141	147	144	2 142	2 799	3 085
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	133	142	139	2 137	2 980	3 543
1030	GASVERSORGUNG	147	155	148	2 661	3 164	3 005
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	156	147	145	2 202	2 935	2 875
1070	WASSERVERSORGUNG	149	152	149	2 043	2 238	2 302

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).



D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME JE ARBEITER			BRUTTOGEHALTSUMME JE ANGESTELLTER UND BEAMTER		
		1991	1992		1991	1992	
		MAI	APRIL	MAI	MAI	APRIL	MAI
		DM					
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	3 673	4 016	4 001	4 859	5 300	5 154
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WÜRTTEMBERG	4 763	4 537	4 625	5 803	5 419	5 674
	BAYERN	4 014	4 042	4 019	5 444	5 563	5 304
	BERLIN	3 841	3 768	3 815	4 497	4 438	4 542
	BRANDENBURG	2 154	2 484	2 461	2 649	3 099	2 998
	BREMEN	4 356	5 724	4 638	6 000	7 904	6 416
	HAMBURG	4 490	3 860	4 237	5 472	5 005	5 388
	HESSEN	4 115	4 077	4 321	5 198	5 232	5 285
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	1 598	2 409	2 914	2 200	3 248	3 742
	NIEDERSACHSEN	4 256	4 677	4 318	5 628	6 299	5 435
	NORDRHEIN-WESTFALEN	4 839	5 021	4 871	6 310	6 742	6 371
	RHEINLAND-PFALZ	4 022	4 548	4 149	5 263	6 037	5 254
	SAARLAND	4 037	4 490	4 166	5 154	5 859	5 364
	SACHSEN	2 058	2 600	3 232	2 324	3 187	4 124
	SACHSEN-ANHALT	1 856	2 399	2 426	2 200	3 074	2 994
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	3 796	4 837	3 989	5 100	6 088	5 176
	THUERINGEN	2 081	2 582	2 715	2 330	2 722	2 843
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	3 850	4 347	4 238	4 998	5 683	5 401
1030	GASVERSORGUNG	4 286	3 812	4 114	5 925	4 992	5 406
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	2 384	2 967	2 987	2 794	3 787	3 723
1070	WASSERVERSORGUNG	2 992	2 857	3 104	3 709	3 578	3 725
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	4 469	4 567	4 458	5 777	6 006	5 716
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 468	4 715	4 477	5 764	6 218	5 741
1030	GASVERSORGUNG	4 542	4 110	4 593	6 293	5 493	6 063
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 524	4 481	4 846	5 643	5 916	6 161
1070	WASSERVERSORGUNG	4 397	3 715	4 124	5 162	4 649	4 923
	NEUE BUNDESLAENDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 998	2 550	2 793	2 343	3 102	3 438
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1 950	2 679	3 169	2 364	3 294	3 927
1030	GASVERSORGUNG	2 517	2 887	2 683	2 809	3 395	3 290
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	2 167	2 764	2 739	2 275	3 275	3 142
1070	WASSERVERSORGUNG	1 928	2 116	2 211	2 232	2 420	2 437

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	FACHLICHE BETRIEBSTEILE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1991	1992		1991	1992	
		MAI	APRIL	MAI	MAI	APRIL	MAI
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	2 368	2 411	2 419	323 332	314 422	314 729
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	750	765	766	201 658	194 394	194 567
1030	GASVERSORGUNG	552	571	573	44 093	45 131	45 251
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	312	317	320	26 308	25 085	24 896
1070	WASSERVERSORGUNG	754	758	760	51 273	49 812	50 015
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	351	372	375	49 389	41 178	41 759
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 719	2 783	2 794	372 721	355 600	356 488
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBIET							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 923	1 928	1 931	229 034	229 975	229 766
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	657	652	652	155 433	155 327	154 968
1030	GASVERSORGUNG	475	479	480	35 757	36 398	36 401
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	198	203	205	8 558	8 774	8 826
1070	WASSERVERSORGUNG	593	594	594	29 286	29 476	29 571
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	287	298	298	33 094	33 570	33 630
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 210	2 226	2 229	262 128	263 545	263 396
NEUE BUNDESLAENDER							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	445	483	488	94 298	84 447	84 963
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	93	113	114	46 225	39 067	39 599
1030	GASVERSORGUNG	77	92	93	8 336	8 733	8 850
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	114	114	115	17 750	16 311	16 070
1070	WASSERVERSORGUNG	161	164	166	21 987	20 336	20 444
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	64	74	77	16 295	7 608	8 129
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	509	557	565	110 593	92 055	93 092

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1991	1992		1991	1992	
		MAI	APRIL	MAI	MAI	APRIL	MAI
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	173 361	161 454	161 415	149 971	152 968	153 314
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	104 965	97 142	96 923	96 693	97 252	97 644
1030	GASVERSORGUNG	21 280	20 699	20 889	22 813	24 432	24 362
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	16 684	15 261	15 081	9 624	9 824	9 815
1070	WASSERVERSORGUNG	30 432	28 352	28 522	20 841	21 460	21 493
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	26 478	23 758	23 982	22 911	17 420	17 777
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	199 839	185 212	185 397	172 882	170 388	171 091
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBIET							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	115 254	114 124	113 948	113 780	115 851	115 818
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	77 937	76 800	76 532	77 496	78 527	78 436
1030	GASVERSORGUNG	16 683	16 727	16 729	19 074	19 671	19 672
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 670	4 733	4 753	3 888	4 041	4 073
1070	WASSERVERSORGUNG	15 964	15 864	15 934	13 322	13 612	13 637
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	20 169	20 471	20 549	12 925	13 099	13 081
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	135 423	134 595	134 497	126 705	128 950	128 899
NEUE BUNDESLAENDER							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	58 107	47 330	47 467	36 191	37 117	37 496
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	27 028	20 342	20 391	19 197	18 725	19 208
1030	GASVERSORGUNG	4 597	3 972	4 160	3 739	4 761	4 690
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	12 014	10 528	10 328	5 736	5 783	5 742
1070	WASSERVERSORGUNG	14 468	12 488	12 588	7 519	7 848	7 856
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	6 309	3 287	3 433	9 986	4 321	4 696
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	64 416	50 617	50 900	46 177	41 438	42 192

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

## Deutschland

## 6 Mineralölsteuer

## 6.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten \*)

Art der Mineralöle	Men- gen- ein- heit	Steuer- satz in DM	1991		1992		
			April	Mai	April	Mai	Januar/ Mai
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe							
Petrolkoks 1)	dt	1,50	570 881	276 936	370 758	382 233	1 567 192
Andere Mineralöle 1)	dt	1,50	6 498	7 492	69 588	54 544	420 873
Leichtes Heizöl (Gasöle und ent- sprechende Mineralöle) 2)	dt	9,40	—	—	27 621 494	21 040 951	148 506 035
	dt	6,85	31 914 981	32 602 719	13 446	-277	-2 471
Schweres Heizöl zur Wärme- erzeugung 3)	dt	3,—	3 568 303	3 335 462	3 707 958	2 877 479	19 095 789
Schweres Heizöl zur Strom- erzeugung 4)	dt	5,50	2 039 886	1 324 568	1 106 905	1 172 040	6 996 810
Andere Mineralöle zum ermäßig- ten Steuersatz 5)	dt	9,40	—	—	231	306	1 126
	dt	6,85	203	167	—	363	2 046
Flüssiggase 6)	dt	5,—	—	—	1 556 818	1 249 379	8 701 632
	dt	3,60	1 418 254	1 392 186	-232	-997	-4 864
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 7)	MWh	3,60	—	—	56 113 161	38 584 070	329 208 365
	MWh	2,60	53 579 356	50 444 157	-133 079	-9 006	-267 401
Leicht- und mittelschwere Öle 8)	hl	3,60	—	—	—	—	—
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)							
Leichtöle, ohne Flugkraftstoffe 9)	hl	82,—	—	—	29 716 229	28 397 835	138 857 339
	hl	60,—	27 217 937	27 805 184	-3 217	-3 801	-8 908
Leichtöle, ohne Flugkraftstoffe 10)	hl	92,—	—	—	5 736 982	5 196 994	27 177 980
	hl	37,—	8 557 664	8 499 913	816	-1 849	-1 801
Flugturbinenkraftstoff, leicht 9)	hl	82,—	—	—	254	-5 659	-8 750
	hl	60,—	2 586	5 356	—	-127	-26
Flugbenzin 10)	hl	92,—	—	—	22 720	37 923	95 539
	hl	67,—	23 245	33 511	-28	-30	-430
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 11)	hl	82,—	—	—	32 428	40 007	175 153
	hl	60,—	42 622	34 021	-333	-84	1 180
Mittelschwere Öle, ohne Flug- kraftstoffe 11)	hl	82,—	—	—	1 310	1 366	25 311
	hl	60,—	3 884	1 640	-1	547	560
Andere Kraftstoffe 12)	hl	82,—	—	—	353	1 454	3 444
	hl	60,—	319	372	22	4	26
Gasöle und ihnen im Siedeverhal- ten entsprechende Mineralöle 13)	dt	65,30	—	—	19 350 647	18 456 760	88 947 656
	dt	53,25	18 971 949	18 173 237	6 101	135	8 430
Andere Schweröle, Reinigungsex- trakte und andere Mineralöle 13)	dt	65,30	—	—	328 939	339 370	1 768 975
	dt	53,25	384 040	367 773	-2	29	-6 382
Erdgas, Flüssiggase u.a. gas- förmige Kohlenwasserstoffe 14)	dt	158,70	—	—	448	25	1 361
	dt	115,60	1 552	449	—	250	250
Wie vor, nach §8a MinöStG	dt	61,25	56 216	50 539	57 152	54 582	281 702
Wie vor, nach §8a MinöStG	MWh	47,60	—	—	—	290	290
Mineralölanteile mineralölhaltiger Waren, nur Schweröle 15)	dt	65,30	—	—	40 489	38 151	212 610
	dt	53,25	57 132	41 869	-30	—	1 498
Wie vor, nur Leichtöle	hl	82,—	—	—	57	-6	107
	hl	60,—	22	36	151	157	688
Wie vor, nur mittelschwere Öle	hl	82,—	—	—	2 886	359	6 106
	hl	60,—	14	364	—	—	-4
Kraftstoffe 16), Schmierstoffe 17)	dt	65,30	—	—	28 200	29 027	146 223
	dt	53,25	32 423	32 832	—	—	—
Insgesamt	dt		59 022 318	57 606 229	54 258 910	45 694 350	276 646 491
	hl		35 848 293	36 380 397	35 510 629	33 665 090	166 323 514
	MWh		53 579 356	50 444 157	55 980 082	38 575 354	328 941 254

\*) Netto, nach Abzug von Steuererstattung und -vergütung

1) Nach §1 Abs.2 Nr.7 MinöStG

2) Nach §8 Abs.2 Nr.1 MinöStG

3) Nach §8 Abs.2 Nr.2a MinöStG

4) Nach §8 Abs.2 Nr.2b MinöStG

5) Nach §8 Abs.5 MinöStG

6) Nach §8 Abs.2 Nr.3b MinöStG

7) Nach §8 Abs.2 Nr.3a MinöStG

8) Nach §8 Abs.2 Nr.4 MinöStG

9) Nach §2 Abs.1 Nr.1 MinöStG

10) Nach §2 Abs.1 Nr.2 MinöStG

11) Nach §2 Abs.1 Nr.3 MinöStG

12) Nach §1 Abs.2 Nr.6, §2 Abs.1 S.2 MinöStG

13) Nach §2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

14) Nach §2 Abs.1 Nr.5 MinöStG

15) Nach §§1 Abs.3 und 12 Abs.3 MinöStG

16) Nach § 44 Abs.1 AZO

17) Nach Art.116 ZollbefreiungsVO (EWG) Nr.918/83

## Deutschland

## 6 Mineralölsteuer

## 6.2 Steuersollbeträge nach Mineralölarten

Art der Mineralöle	Steuersatz in DM je Mengen- einheit	1000 DM				
		1991		1992		Januar/ Mai
		April	Mai	April	Mai	
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe						
Petrolkoks 1)	1,50/dt	856	415	556	573	2 351
Anderer Mineralöle 1)	1,50/dt	10	11	104	82	631
Leichtes Heizöl (Gasöl und ent- sprechende Mineralöle) 2)	9,40/dt	—	—	259 642	197 785	1 395 957
Schweres Heizöl zur Wärme- erzeugung 3)	6,85/dt	218 618	223 334	92	-2	-13
Schweres Heizöl zur Strom- erzeugung 4)	3,-/dt	10 705	10 006	11 124	8 632	57 287
Anderer Mineralöle zum ermäßig- ten Steuersatz 5)	5,50/dt	11 207	7 293	6 088	6 374	38 164
Flüssiggase 6)	9,40/dt	—	—	2	3	11
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 7)	6,85/dt	1	1	—	1	2
Leicht- und mittelschwere Öle 8)	5,-/dt	—	—	7 784	6 247	43 508
	3,60/dt	5 106	5 012	-1	-4	-18
	3,60/MWh	—	—	202 007	138 903	1 185 150
	2,60/MWh	139 306	131 155	-346	-23	-695
	3,60/hl	—	—	—	—	—
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)						
Leichtöle, ohne Flugkraftstoffe 9) 18)	82,-/hl	—	—	2 436 734	2 328 624	11 386 321
	60,-/hl	1 633 135	1 667 824	-183	-216	-513
Leichtöle, ohne Flugkraftstoffe 10)	92,-/hl	—	—	527 802	478 124	2 500 374
	67,-/hl	573 335	569 494	57	-120	-115
Flugturbinenkraftstoff, leicht 9)	82,-/hl	—	—	21	-464	-717
	60,-/hl	155	321	—	-8	-2
Flugbenzin 10)	92,-/hl	—	—	2 090	3 489	8 790
	67,-/hl	1 558	2 245	-2	-2	-29
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 11)	82,-/hl	—	—	2 659	3 281	14 363
	60,-/hl	2 560	2 042	-20	-5	66
Mittelschwere Öle, ohne Flug- kraftstoffe 11)	82,-/hl	—	—	108	112	2 075
	60,-/hl	233	99	-0	32	33
Anderer Kraftstoffe 12)	82,-/hl	—	—	29	119	283
	60,-/hl	19	22	1	0	2
Gasöl und ihnen im Siedeverhal- ten entspr. Mineralöle 13) 18)	65,30/dt	—	—	1 263 597	1 205 227	5 808 283
	53,25/dt	1 010 256	967 725	325	7	449
Anderer Schweröle, Reinigungsex- trakte und andere Mineralöle 13)	65,30/dt	—	—	21 480	22 161	115 514
	53,25/dt	20 450	19 584	-0	2	-340
Erdgas, Flüssiggase u.a. gas- förmige Kohlenwasserstoffe 14)	158,70/dt	—	—	71	4	216
	115,60/dt	179	59	—	28	28
Wie vor, nach § 8a MinöStG	61,25/dt	3 443	3 096	3 501	3 343	17 254
Wie vor, nach § 8a MinöStG	47,60/MWh	—	—	—	14	14
Mineralölanteile mineralöhlhaltiger Waren, nur Schweröle 15)	65,30/dt	—	—	2 644	2 492	13 884
	53,25/dt	3 042	2 230	-2	—	80
Wie vor, nur Leichtöle	82,-/hl	—	—	5	-0	9
	60,-/hl	1	2	14	14	64
Wie vor, nur mittelschwere Öle	82,-/hl	—	—	237	29	501
	60,-/hl	1	22	—	—	-0
Kraftstoffe 16), Schmierstoffe 17)	65,30/dt	—	—	1 842	1 895	9 549
	53,25/dt	1 726	1 749	—	—	—
zusammen	dt	1 285 599	1 240 515	1 578 849	1 454 850	7 502 798
	hl	2 210 997	2 242 071	2 969 553	2 813 008	13 911 504
	MWh	139 306	131 155	201 661	138 893	1 184 469
Insgesamt		3 635 902	3 613 741	4 750 064	4 406 752	22 598 771

1) Nach § 1 Abs. 2 Nr. 7 MinöStG

2) Nach § 8 Abs. 2 Nr. 1 MinöStG

3) Nach § 8 Abs. 2 Nr. 2a MinöStG

4) Nach § 8 Abs. 2 Nr. 2b MinöStG

5) Nach § 8 Abs. 5 MinöStG

6) Nach § 8 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG

7) Nach § 8 Abs. 2 Nr. 3a MinöStG

8) Nach § 8 Abs. 2 Nr. 4 MinöStG

9) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 MinöStG

10) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG

11) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG

12) Nach § 1 Abs. 2 Nr. 6, § 2 Abs. 1 S. 2 MinöStG

13) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 4 MinöStG

14) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 5 MinöStG

15) Nach §§ 1 Abs. 3 und 12 Abs. 3 MinöStG

16) Nach § 44 Abs. 1 AZO

17) Nach Art. 116 ZollbefreiungsVO (EWG) Nr. 918/83

18) Einschl. Steuersollbeträge für Mischungsanteile  
gem. § 49a MinöStDV

## A n h a n g

### Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten

#### Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung (Heizöl-, Kohle-, Gas-, Stromverbrauch) der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (Monats- und Jahresbericht).

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung.

Jährlich (zum Teil auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten. Gliederungen: Wirtschaftszweige und -bereiche sowie Beschäftigten- und Umsatz- bzw. Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Jährlich Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

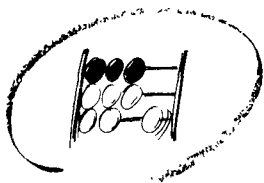
Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979

Heft 7: Energie- und Wasserversorgung Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswerte der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen.

#### Fachserie 14

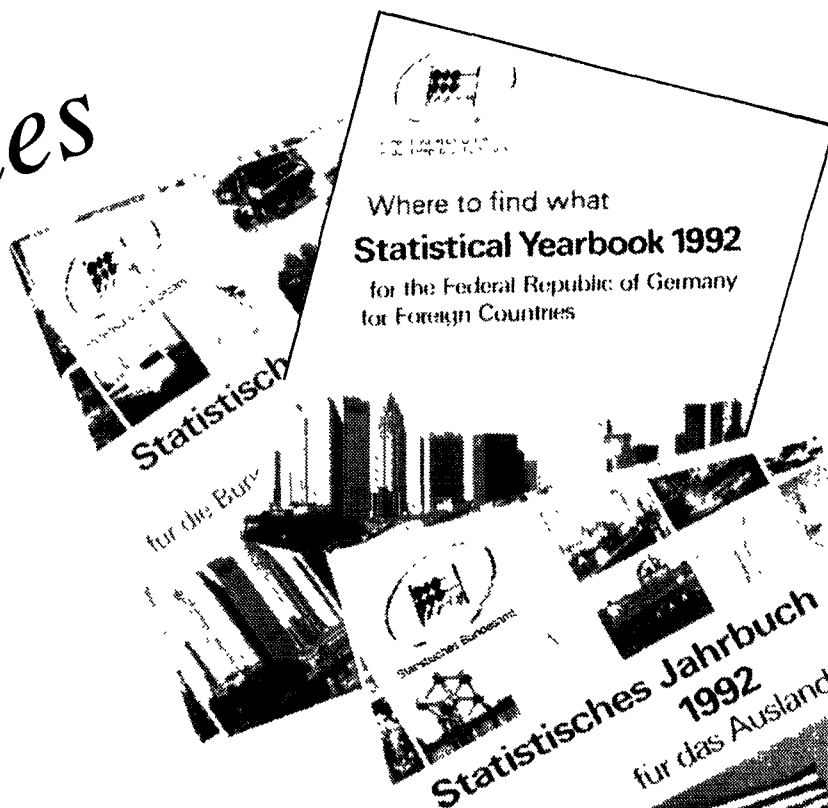
Reihe 9.3 Mineralölsteuer. Jährlich erscheinender Bericht mit monatlichen Daten.

Ein ausführliches Veröffentlichungsverzeichnis erhalten Sie kostenlos bei dem Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. Verlags-KG, Holzwiesenstr. 2, 7408 Kusterdingen, Tel. 07071/33046 oder dem Statistischen Bundesamt, Gustav-Stresemann-Ring 11, 6200 Wiesbaden.



Statistisches Bundesamt

# Statistisches Jahrbuch 1992



## **Statistisches Jahrbuch 1992 für die Bundesrepublik Deutschland**

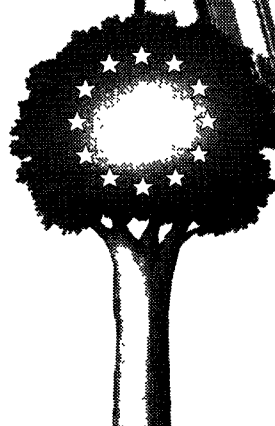
764 Seiten, DM 120,- ISBN 3-8246-0238-5

## **Statistisches Jahrbuch 1992 für das Ausland**

376 Seiten, DM 51,- ISBN 3-8246-0239-3

## **Beide Bände in einer Kassette zum Vorzugspreis von DM 150,-**

ISBN 3-8246-0237-7



**METZLER  
POESCHEL**

Bestell-Nr. 1020220-92105